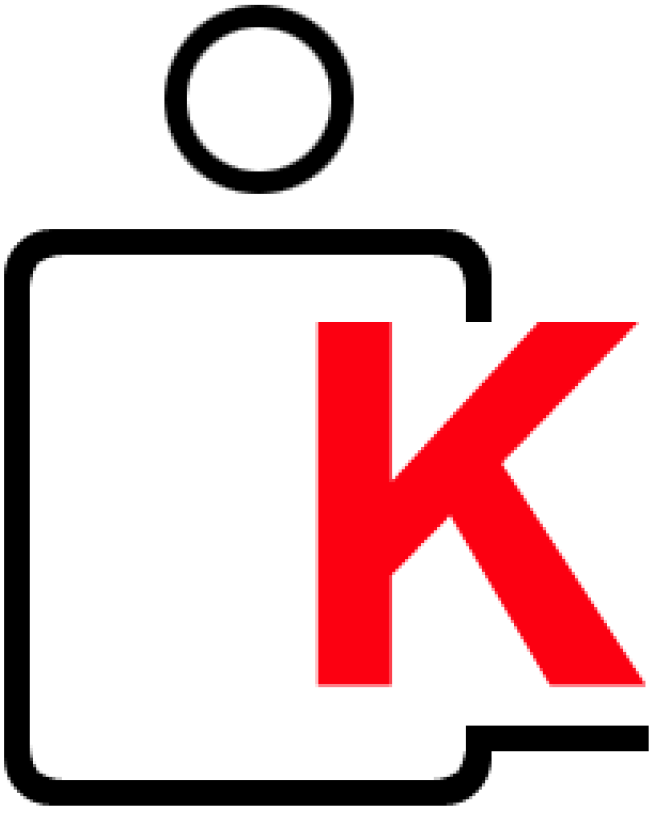
KeyM@n 2.4

Bedienungsanleitung



644-0355.02 DE Nov 2004

Inhalt

1 Einführung in "KeyM@n" 6
1.1 "KeyM@n"-Taste 7
1.2 Funktionstasten (F1 – F12) 8

2 Unterstützte Tastaturen und Mäuse 9

3 "KeyM@n"-Grundfunktion der Zusatztasten und der Funktionstasten 10
3.1 Internet-Tasten 10
3.2 Programm-Tasten 13
3.3 Multimedia-Tasten 13
3.4 E-Mail-/Multimedia-Taste das erste Mal drücken: Unterstützte Programme suchen 15
3.5 Standby-Taste/WakeUp-Taste 16
3.6 Maustasten (bei Maus-Unterstützung) 16
3.7 "KeyM@n"-Taste und Funktionstasten 17
3.8 "KeyM@n"-Taste 18
3.9 Num-Taste als Währungs-Taste 18
3.10 Währungs-Taste das erste Mal drücken 18
3.11 Dezimaltrennzeichen des Nummernblocks 19
3.12 Dezimaltrennzeichen des Nummernblocks das erste Mal drücken 19
3.13 Maus-Emulation 19
3.14 XPress-Tasten 20

4 Benutzeroberfläche von "KeyM@n" 21
4.1 "QuickDrop"-Fenster 21
4.2 "KeyM@n"-Symbol in der Task-Leiste 22
4.3 Statussymbol für Feststellfunktionen in der Taskleiste 23
4.4 XPressList 24
4.5 Benutzerhinweis 24
4.6 Dialogfenster "Eigenschaften von Tastatur/Maus" 25
4.6.1 Registerkarte "Zusatztasten" 26
4.6.2 Registerkarte "KeyM@n" 29
4.6.3 Registerkarte "Funk" 31

4.7 Dialogfenster ... 32
4.7.1 "Zusatztasten" ... 33
4.7.2 "Taste belegen" ... 33
4.7.3 "Folgende Programme wurden gefunden" ... 35
4.7.4 "Währungssymbol" ... 35
4.7.5 "Dezimaltrennzeichen" ... 35
4.7.6 "Cherry Makro Rekorder" ... 36
4.7.7 "Kategorien auswählen" ... 36
4.7.8 "Please select Language" ... 36
4.7.9 "Zielgerät auswählen" ... 37
4.7.10 "Keyboard Manager" ... 37
4.7.11 "Cherry Keyboard Manager" ... 37
4.7.12 "Ladezustand der Batterien" ... 38
4.8 Programmgruppe "Cherry Keyboard Manager" ... 38
4.9 Liste "Gerät" ... 39
4.10 Registerkarte "Herunterfahren" ... 39

5 Tasten frei belegen ... 40
5.1 Vier Wege zur freien Tastenbelegung ... 41
5.1.1 Über Registerkarte "Zusatztasten" und Dialogfenster "Taste belegen" ... 41
5.1.2 Mit Drag & Drop auf die Registerkarte "Zusatztasten" ... 41
5.1.3 Mit Drag & Drop auf das "QuickDrop"-Fenster ... 43
5.1.4 Mit Befehl "Senden an" ... 45
5.2 Mit ausführbaren Objekten belegen ... 46
5.2.1 Mit Programm belegen ... 47
5.2.2 Mit Datei/Dokument belegen ... 48
5.2.3 Mit Ordner belegen ... 49
5.2.4 Mit Internet-Seite belegen ... 50
5.3 Mit Steuerungsfunktion des Internet-Browsers belegen ... 51
5.4 Mit Steuerungsfunktion des Multimedia-Programms belegen ... 52
5.5 Mit Funktion des Power Managements belegen ... 53
5.5.1 Mit Funktion "In Standby-Modus schalten" belegen ... 53
5.5.2 Mit Funktion "Benutzer abmelden" belegen ... 55
5.5.3 Mit Funktion "Dialog 'Windows beenden' aufrufen" belegen ... 56
5.5.4 Mit Funktion "Bildschirmschoner aufrufen" belegen ... 57
5.6 Mit Systemfunktion belegen ... 58
5.7 Mit Tastenmakro belegen ... 59

5.8 Textmakro ... 61
5.8.1 Mit Textmakro belegen ... 61
5.8.2 Mit Währungssymbol belegen ... 62
5.8.3 Mit Dezimaltrennzeichen belegen ... 63
5.9 Mit Mausfunktion belegen ... 64
5.10 Freie Belegung ändern ... 65
5.11 Belegung drucken ... 65

6 "KeyM@n" an Ihre Bedürfnisse anpassen ... 66
6.1 "KeyM@n"-Taste feststellen/lösen ... 66
6.2 Grundfunktion einer Taste wiederherstellen ... 67
6.3 "KeyM@n"-Symbol in Task-Leiste anzeigen ... 67
6.4 Benutzerhinweis anzeigen ... 68
6.5 Benutzerhinweis einer Belegung ändern ... 68
6.5.1 Benutzerhinweis einer Grundfunktion ändern ... 68
6.5.2 Benutzerhinweis einer freien Belegung ändern ... 69
6.6 Freie Belegung (XPressList) ändern ... 70
6.6.1 Löschen der freien Belegung einer Taste ... 70
6.6.2 Deaktivieren der freien Belegung einer Taste ... 71
6.6.3 Aktivieren der freien Belegung einer Taste ... 72
6.6.4 Sortieren der freien Belegung einer Taste ... 73
6.6.5 Freie Belegung einer Taste einer anderen Taste zuweisen ... 73
6.6.6 Benutzerhinweis einer XPressList zuweisen ... 75
6.7 Lokale Laufwerke nach unterstützten Programmen durchsuchen ... 76
6.8 Sprache der Benutzeroberfläche wählen ... 77
6.9 "KeyM@n"-Grundfunktion der Standby-Taste ändern ... 77
6.9.1 Mit "In Standby-Modus schalten" belegen ... 77
6.9.2 Mit "Benutzer abmelden" belegen ... 79
6.9.3 Mit "Dialog 'Windows beenden' aufrufen" belegen ... 80
6.9.4 Mit "Bildschirmschoner aufrufen" belegen ... 81
6.10 "KeyM@n"-Grundfunktion der @-Taste ändern ... 82
6.11 Rechte Windows-Taste mit @ belegen ... 82

7 Programm "KeyPort" 83
7.1 Benutzeroberfläche von "KeyPort" 83
7.1.1 "KeyPort" 83
7.1.2 "Gerät auswählen" 83
7.1.3 "KeyPort – Erweitert" 83
7.2 Komplette Konfigurationsdatei der Tastatur/Maus exportieren 84
7.3 Komplette Konfigurationsdatei der Tastatur/Maus importieren 85
7.4 Einzelne Belegungen zwischen Konfigurationsdateien austauschen 86
8 FAQs 87
8.1 "KeyM@n" funktioniert nicht 87
8.2 Welche Betriebssysteme werden unterstützt? 88
8.3 Welche Multimedia-Programme werden unterstützt? 88
8.4 Sprache des Installationspakets wird nicht unterstützt 88
8.5 Faxnachrichten werden nicht mehr angezeigt 88
8.6 "KeyM@n" erkennt nur eine Standard-Tastatur 89
8.7 PS/2-Maus funktioniert nicht 90
8.8 Scrollrad der CyMotion-Maus funktioniert nicht 90

1 Einführung in "KeyM@n"

Wenn Sie die Software **KeyM@n** (für Cherry Keyboard Manager) installiert haben, erfüllt Ihre Tastatur/Maus alle Funktionen des Standard-Geräts. Falls Ihr Gerät über Zusatztasten verfügt, sind auch diese von **KeyM@n** mit Funktionen belegt. Diese Funktionen heißen **KeyM@n**-Grundfunktionen.

KeyM@n erkennt die angeschlossene Tastatur und stellt in den Dialogfenstern nur die entsprechenden Funktionen der Tastatur zur Verfügung. In dieser Anleitung werden aber alle Funktionen der Software **KeyM@n** beschrieben.

KeyM@n unterstützt – je nach Ausführung der Tastatur – folgende Zusatztasten:

- Internet-Tasten – Seite 10
- Programm-Tasten – Seite 13
- Multimedia-Tasten – Seite 13
- Standby-Taste/WakeUp-Taste – Seite 16
- "KeyM@n"-Taste und Funktionstasten – Seite 17
- "KeyM@n"-Taste – Seite 18
- Num-Taste als Währungs-Taste – Seite 18
- Dezimaltrennzeichen des Nummernblocks – Seite 19
- Maus-Emulation – Seite 19
- XPress-Tasten – Seite 20

KeyM@n unterstützt die Maustasten (bei Maus-Unterstützung) – Seite 16.

Tipp

Sie können jede Zusatztaste, auch in Kombination mit der Strg- und Umsch-Taste, mit **individuellen Funktionen frei belegen**. Bei Tastaturen der CyMotion-Serie lassen sich die Zusatztasten in Kombination mit der **KeyM@n**-Taste belegen. Beispiel: Programm starten.

Siehe Tasten frei belegen – Seite 40.

Die **KeyM@n**-Grundfunktion dieser Zusatztaste wird dabei deaktiviert, kann aber wieder aktiviert werden.

Siehe Grundfunktion einer Taste wiederherstellen – Seite 67.

Sie können Zusatztasten auch mit der Windows-Grundfunktion belegen. In der Windows-Grundfunktion werden die Eingaben von der Software **KeyM@n** nicht bearbeitet, sondern direkt an das System weitergegeben. Die Funktion hängt dabei von der Windows-Version ab.

Siehe Grundfunktion einer Taste wiederherstellen – Seite 67.

Wenn Sie eine Zusatztaste drücken, zeigt ein Benutzerhinweis – Seite 24 die Funktion der Taste an und die Funktion wird ausgeführt. Beispiel: Ein Programm wird gestartet, ein Fenster geschlossen, eine Internet-Seite aufgerufen oder ein Tastenmakro ausgeführt.

Sie können eine Zusatztaste auch **mit mehreren Funktionen belegen**. Dann erscheint beim Drücken der Zusatztaste die XPressList – Seite 24, aus der Sie die gewünschte Funktion wählen.

1.1 "KeyM@n"-Taste

Je nach Tastatur hat die **KeyM@n**-Taste unterschiedliche Funktionen.

Es gibt zwei Typen von Tastaturen:

- Tastaturen, die eine Taste mit dem **KeyM@n**-Symbol ( ) haben, die sich links von der Leertaste, zwischen der Strg-Taste und der Windows-Taste befindet.
- Tastaturen, die eine Taste mit dem Windows-Symbol ( ) oder dem **KeyM@n**-Symbol ( ) haben, die sich rechts neben der Alt Gr-Taste befindet. Diese rechte Windows-Taste ist nach der Installation von **KeyM@n** als **KeyM@n**-Taste konfiguriert.

Siehe "KeyM@n"-Taste – Seite 18.

1.2 Funktionstasten (F1 – F12)

Bei einigen Tastaturen belegt **KeyM@n** die **Funktionstasten F1, F2 ... F12** mit zusätzlichen Funktionen. Diese Tastaturen haben eine Taste mit dem Windows-Symbol ( ) oder dem **KeyM@n**-Symbol ( ), die sich rechts neben der Alt Gr-Taste befindet.

Diese rechte Windows-Taste ist nach der Installation von **KeyM@n** als **KeyM@n**-Taste konfiguriert. Wenn Sie die **KeyM@n**-Taste mit einer Funktionstaste drücken, wird die Funktion ausgeführt. Beispiel: **KeyM@n**-Taste + **F8** = "Speichern".

Siehe "KeyM@n"-Taste und Funktionstasten – Seite 17.

2 Unterstützte Tastaturen und Mäuse

Zur Zeit unterstützt die Software **KeyM@n** folgende Geräte:

- Standard-Tastaturen (Classic und Green Line)
- SmartBoard-USB-Tastaturen (Advanced Performance Line)
- TouchBoard-USB-Tastaturen (Advanced Performance Line)
- MultiBoard-USB-Tastaturen (Advanced Performance Line)
- CyBo@rd-Tastaturen und -Mäuse (Trend Line)
- CyMotion-Tastaturen und -Mäuse (CyMotion Line)

KeyM@n funktioniert auch auf allen anderen Cherry-Tastaturen und sogar auf Tastaturen von Fremdherstellern, allerdings lässt sich dort nur die Rollen-Taste frei belegen.

3 "KeyM@n"-Grundfunktion der Zusatztasten und der Funktionstasten

Hier erhalten Sie einen Überblick über die Grundfunktion der Zusatztasten und der Funktionstasten, nachdem **KeyM@n** installiert wurde:

- Internet-Tasten – Seite 10
- Programm-Tasten – Seite 13
- Multimedia-Tasten – Seite 13
- Standby-Taste/WakeUp-Taste – Seite 16
- Maustasten (bei Maus-Unterstützung) – Seite 16
- "KeyM@n"-Taste und Funktionstasten – Seite 17
- "KeyM@n"-Taste – Seite 18
- Num-Taste als Währungs-Taste – Seite 18
- Dezimaltrennzeichen des Nummernblocks – Seite 19
- Maus-Emulation – Seite 19
- XPress-Tasten – Seite 20

3.1 Internet-Tasten

Die Internet-Tasten unterstützen Sie bei der Bedienung eines Internet-Browsers.

Anmerkung

Wenn Sie eine Internet-Taste drücken, startet Ihr Standard-Browser.

In der Grundfunktion **KeyM@n** sind die Internet-Tasten mit folgenden Funktionen belegt:

Zusatztaste	Grundfunktion "KeyM@n"
⇦	Zurück zur vorhergehenden Internet-Seite
⇨	Vor zur nächsten Internet-Seite
✕	Aktuelle Übertragung abbrechen
↻	Internet-Seite neu laden
🔍	Internetseite **www.cymotion.com** aufrufen
Strg + 🔍	Suchfunktion des Browsers in einem neuen Fenster öffnen
☆	Favoriten im Browser öffnen/schließen
⌂	Startseite des Browsers aufrufen
Strg + ⌂	Startseite des Browsers in einem neuen Fenster aufrufen
@	**Bei Tastaturen, bei denen die rechte Windows-Taste mit @ beschriftet ist:** Das Zeichen @ wird ausgegeben. Diese Funktion lässt sich aufheben. Die Taste hat dann die Funktion der Windows-Taste. Siehe "KeyM@n"-Grundfunktion der @-Taste ändern – Seite 82. **Bei Tastaturen, bei denen sich das Zeichen @ nicht auf der rechten Windows-Taste befindet:** E-Mail-Programm öffnen oder XPressList mit den verfügbaren E-Mail-Programmen anzeigen. Wenn Sie die Taste das erste Mal nach der Installation drücken, startet ein Programm, das die verfügbaren E-Mail-Programme ermittelt. Siehe E-Mail-/Multimedia-Taste das erste Mal drücken: Unterstützte Programme suchen – Seite 15.
✉	E-Mail-Programm öffnen oder XPressList mit den verfügbaren E-Mail-Programmen anzeigen. Wenn Sie die Taste das erste Mal nach der Installation drücken, startet ein Programm, das die verfügbaren E-Mail-Programme ermittelt. Siehe E-Mail-/Multimedia-Taste das erste Mal drücken: Unterstützte Programme suchen – Seite 15.

Internet-Browser, die Sie mit den Zusatztasten bedienen können

Mit **KeyM@n** und den Internet-Tasten können Sie folgende Internet-Browser bedienen:

- Microsoft Internet Explorer ab Version 4.01
- Mozilla
- Netscape Navigator ab Version 4.01
- Opera

Anmerkung

Die Liste der Internet-Browser wird ständig erweitert.

E-Mail-Programme, die Sie mit den Zusatztasten starten können

Mit **KeyM@n** und den Zusatztasten können Sie folgende E-Mail-Programme starten:

- Lotus Notes R5
- Microsoft Exchange
- Microsoft Outlook
- Microsoft Outlook Express
- MSN Messenger Service
- Netscape Messenger
- QUALCOMM Eudora 5.0
- Pegasus Mail

Anmerkung

Die Liste der E-Mail-Programme wird ständig erweitert.

Siehe auch E-Mail-/Multimedia-Taste das erste Mal drücken: Unterstützte Programme suchen – Seite 15.

3.2 Programm-Tasten

Die Programm-Tasten öffnen in der Grundfunktion **KeyM@n** voreingestellte Programme.

Zusatztaste	Grundfunktion "KeyM@n"
	Öffnet im Windows-Explorer den Ordner "Arbeitsplatz"
	Startet den Rechner von Windows

3.3 Multimedia-Tasten

Die Multimedia-Tasten unterstützen Sie bei der Bedienung von Multimedia-Programmen. Beispiel: Windows Media-Player.

Welches Multimedia-Programm wird mit den Tasten bedient?

Sind mehrere Multimedia-Programme geöffnet, bedienen Sie mit den Multimedia-Tasten das Programm, mit dem Sie zuletzt gearbeitet haben.

In der Grundfunktion **KeyM@n** sind die Multimedia-Tasten mit folgenden Funktionen belegt:

Zusatztaste	Grundfunktion "KeyM@n"
oder media	XPressList mit den verfügbaren Multimedia-Programmen anzeigen. Wenn Sie die Taste das erste Mal nach der Installation drücken, startet ein Programm, das die verfügbaren Multimedia-Programme ermittelt. Siehe E-Mail-/Multimedia-Taste das erste Mal drücken: Unterstützte Programme suchen – Seite 15.
▶II	Medienwiedergabe starten/unterbrechen
■	Medienwiedergabe stoppen
⏮	Kurz drücken: Zum vorhergehenden Titel springen Gedrückt halten: Rücklauf (wird nicht von allen Programmen unterstützt)

Zusatztaste	Grundfunktion "KeyM@n"
⏭	Kurz drücken: Zum nächsten Titel springen Gedrückt halten: Vorlauf (wird nicht von allen Programmen unterstützt)
⏏	CD wechseln (CD-Fach öffnet oder schließt sich). Sie können das Laufwerk wählen. Siehe Mit Systemfunktion belegen – Seite 58.
−	Lautstärke für alle Multimedia-Programme verringern
+	Lautstärke für alle Multimedia-Programme erhöhen
🔇	Ton aus/einschalten

Multimedia-Programme, die Sie mit den Zusatztasten bedienen können

Mit **KeyM@n** und den Multimedia-Tasten können Sie folgende Multimedia-Programme bedienen:

- Creative CD-Player
- Creative MIDI
- Creative WAVE
- Intervideo WinDVD V2.1
- MusicMatch ™ 1.x, 2.x und 6.0
- PowerDVD
- RealJukeBox8 ™ 1.x und 2.x
- RealPlayer 4.0/5.0/6.0/G2/7/8
- WinAmp V2.x und V3.0
- Windows CD-Player
- Windows Media-Player bis Version 8.x
- XingMPEG Player V3.30
- Yahoo! Player
- Zoom PLayer

Anmerkung

Die Liste der Multimedia-Programme wird ständig erweitert.

Siehe auch E-Mail-/Multimedia-Taste das erste Mal drücken: Unterstützte Programme suchen – Seite 15.

3.4 E-Mail-/Multimedia-Taste das erste Mal drücken: Unterstützte Programme suchen

KeyM@n sucht automatisch die unterstützten E-Mail-Programme oder Multimedia-Programme, wenn Sie nach der Installation die E-Mail-Taste (@ oder ✉) oder die Multimedia-Taste (♪ oder media) das erste Mal drücken. Sie können die Zusatztasten mit den unterstützten Programmen belegen.

Anmerkung

Das Suchprogramm sucht nur nach unterstützten E-Mail- oder Multimedia-Programmen.

Siehe:

- E-Mail-Programme, die Sie mit den Zusatztasten starten können – Seite 12
- Multimedia-Programme, die Sie mit den Zusatztasten bedienen können – Seite 14

Zusatztaste mit gefundenen Programmen belegen

Die Suchergebnisse werden im Fenster **Folgende Programme wurden gefunden** angezeigt.

1. Deaktivieren Sie die Programme, die Sie nicht mit der Zusatztaste starten wollen.
2. Um die Zusatztaste mit dem gewählten Programm/den gewählten Programmen zu belegen, klicken Sie auf **Übernehmen**.

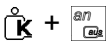
   Die gewählten Programme werden in der XPressList der Zusatztaste gespeichert. Sie können die Programme mit der Zusatztaste starten.

3.5 Standby-Taste/WakeUp-Taste

Mit der Standby-Taste können Sie z. B. den Bildschirmschoner einschalten, den PC ausschalten oder – falls Ihr PC die Funktion unterstützt – in den Standby-Modus wechseln.

Mit der WakeUp-Taste wird der PC aus dem Ruhezustand (Energiesparmodus) geweckt.

In der Grundfunktion **KeyM@n** ist die Standby-Taste/WakeUp-Taste mit folgenden Funktionen belegt:

Zusatztaste	Grundfunktion "KeyM@n"
	Kurz drücken: Der PC geht in den Standby-Modus Gedrückt halten: Der PC fährt nach einer eingestellten Zeit herunter. Sie können den Vorgang abbrechen, wenn Sie zusätzlich die ESC-Taste drücken
	Kurz drücken: Der Bildschirmschoner startet Gedrückt halten: Der PC fährt nach einer eingestellten Zeit herunter. Sie können den Vorgang abbrechen, wenn Sie zusätzlich die ESC-Taste drücken
	Der PC wird aus dem Ruhezustand (Energiesparmodus) geweckt

3.6 Maustasten (bei Maus-Unterstützung)

Die Rädchen-Taste, die linke und die rechte Maustaste können Sie ebenso mit Funktionen belegen wie die Zusatztasten der Tastatur.

Zusatztaste	Grundfunktion "KeyM@n"
Rädchen-Taste	Dialogfenster **Suchen nach Dateien** öffnen/schließen

3.7 "KeyM@n"-Taste und Funktionstasten

KeyM@n belegt die **Funktionstasten F1, F2 ... F12** mit zusätzlichen Funktionen. Diese Funktionen können Sie nur nutzen, wenn Ihre Tastatur rechts neben der Alt Gr-Taste eine Taste mit dem Windows-Symbol ( ) hat. Diese rechte Windows-Taste ist nach der Installation von **KeyM@n** als **KeyM@n**-Taste konfiguriert. Wenn Sie die **KeyM@n**-Taste mit einer Funktionstaste drücken, wird die Funktion ausgeführt. Beispiel: **KeyM@n**-Taste + **F8** = "Speichern".

Rechte Windows-Taste der Tastatur

Bei einigen Cherry-Tastaturen ist die rechte Windows-Taste mit dem **KeyM@n**-Symbol ( ) oder @ beschriftet. Dann stehen diese **KeyM@n**-Grundfunktionen nicht zur Verfügung. Je nach Tastatur können Sie der Tastenkombination **KeyM@n**-Taste + Funktionstaste dann Funktionen zuweisen wie jeder anderen Zusatztaste. Siehe Tasten frei belegen – Seite 40.

Um die **KeyM@n**-Funktionen direkt mit den Funktionstasten aufzurufen, können Sie die **KeyM@n**-Taste feststellen. Siehe Registerkarte "Zusatztasten" – Seite 26.

KeyM@n belegt die **Funktionstasten** mit folgenden Funktionen:

Funktionstaste	Funktion mit "KeyM@n"-Taste
F1	Hilfe
F2	Datei > Neu
F3	Datei > Öffnen
F4	Datei > Schließen
F5	Rückgängig letzte Eingabe
F6	Wiederholen letzte Eingabe
F7	Datei > Drucken
F8	Datei > Speichern
F9	Windows Explorer starten
F10	Microsoft Word starten
F11	Microsoft Excel starten
F12	E-Mail-Programm starten

3.8 "KeyM@n"-Taste

Manche Tastaturen haben links von der Leertaste, zwischen der Strg-Taste und der Windows-Taste, eine Taste mit dem **KeyM@n**-Symbol ( ). Wenn Sie diese Taste gedrückt halten und eine von Ihnen konfigurierte Taste oder eine Taste mit dem **KeyM@n**-Rahmen ( ) drücken, wird die **KeyM@n**-Funktion dieser Taste ausgeführt. Beispiel: **KeyM@n**-Taste ( ) + **Num-Taste** ( ) = Währungssymbol.

Um die **KeyM@n**-Funktionen direkt aufzurufen, können Sie die **KeyM@n**-Taste feststellen. Siehe "KeyM@n"-Taste feststellen/lösen – Seite 66.

3.9 Num-Taste als Währungs-Taste

Die Num-Taste hat in Verbindung mit der **KeyM@n**-Taste die Funktion einer Währungs-Taste.

In der Grundfunktion **KeyM@n** ist die Num-Taste mit folgender Funktion belegt:

Zusatztaste	Grundfunktion "KeyM@n"
+	Das eingestellte Währungssymbol erscheint

Siehe auch Währungs-Taste das erste Mal drücken – Seite 18.

Die Einstellung lässt sich in der Registerkarte Zusatztasten ändern. Siehe Registerkarte "Zusatztasten" – Seite 26.

3.10 Währungs-Taste das erste Mal drücken

Wenn Sie die -Taste und die Num-Taste ( ) das erste Mal gleichzeitig drücken, um das Währungssymbol einzustellen, erscheint ein Dialogfenster. In diesem Dialogfenster können Sie zwischen dem Zeichen für Euro, Dollar, Pfund und Yen wählen oder ein anderes Zeichen eingeben. Das ausgewählte Zeichen wird als Grundeinstellung festgelegt. Siehe Num-Taste als Währungs-Taste – Seite 18.

3.11 Dezimaltrennzeichen des Nummernblocks

Das Dezimaltrennzeichen (Komma-/Punkt-Taste) des Nummernblocks kann so konfiguriert werden, dass ein Komma oder ein Punkt ausgegeben wird.

Siehe auch Dezimaltrennzeichen des Nummernblocks das erste Mal drücken – Seite 19.

Die Einstellung lässt sich in der Registerkarte Zusatztasten ändern. Siehe Registerkarte "Zusatztasten" – Seite 26.

3.12 Dezimaltrennzeichen des Nummernblocks das erste Mal drücken

Wenn Sie das Dezimaltrennzeichen (Komma-/Punkt-Taste) des Nummernblocks das erste Mal drücken, erscheint ein Dialogfenster. In diesem Dialogfenster können Sie zwischen Komma und Punkt wählen. Das ausgewählte Zeichen wird als Grundeinstellung festgelegt. Siehe Dezimaltrennzeichen des Nummernblocks – Seite 19.

3.13 Maus-Emulation

Bei einigen Tastaturen können Sie die Funktionen einer Maus mit der Tastatur ausführen, wenn Sie bei gedrückter oder festgestellter **KeyM@n**-Taste die folgenden Tasten drücken:

-Taste + Taste	**Mausfunktion**
Pfeiltasten zwischen dem Tastaturfeld und dem Nummernblock	Bewegung des Mauszeigers in Pfeilrichtung
I	Linke Maustaste klicken
P	Linke Maustaste doppelklicken
O	Linke Maustaste festhalten
J	Rechte Maustaste klicken
L	Rechte Maustaste doppelklicken
K	Rechte Maustaste festhalten

Siehe auch "KeyM@n"-Taste feststellen/lösen – Seite 66.

3.14 XPress-Tasten

Bei einigen Tastaturen befinden sich am linken und rechten Rand der Tastatur XPress-Tasten mit einer Doppelbelegung zum schnellen Zugriff. Um die Funktionen aufzurufen, die mit einem **KeyM@n**-Rahmen ( ) gekennzeichnet sind, müssen Sie zusätzlich die **KeyM@n**-Taste ( ) drücken.

Zusatztaste	**Grundfunktion "KeyM@n"**
	Nach oben scrollen
+ Strg-Taste	Nach rechts scrollen
	Nach unten scrollen
+ Strg-Taste	Nach links scrollen
	Ausschneiden
	Einfügen
	Kopieren
	XPressList 1 (Eigene Dateien)
	XPressList 2 (Office-Programme)
	XPressList 3 (Zubehör)
	Wiederholen
	Rückgängig
F1 bis F10	Funktionstaste F1 bis F10

4 Benutzeroberfläche von "KeyM@n"

Hier erhalten Sie einen Überblick über die Fenster des **KeyM@n**. Zusätzlich werden die Funktionen beschrieben und wie das Fenster geöffnet wird.

- "QuickDrop"-Fenster – Seite 21
- "KeyM@n"-Symbol in der Task-Leiste – Seite 22
- Statussymbol für Feststellfunktionen in der Taskleiste – Seite 23
- XPressList – Seite 24
- Benutzerhinweis – Seite 24
- Dialogfenster "Eigenschaften von Tastatur/Maus" – Seite 25
- Dialogfenster – Seite 32
- Programmgruppe "Cherry Keyboard Manager" – Seite 38
- Liste "Gerät" – Seite 39
- Registerkarte "Herunterfahren" – Seite 39

4.1 "QuickDrop"-Fenster

Das **QuickDrop**-Fenster bietet Ihnen einen schnellen Weg, Tasten mit einer Funktion zu belegen. Beispiel: Öffnen einer Datei, die Sie oft benötigen. Dazu wird die Datei aus dem Microsoft Windows Explorer auf das **QuickDrop**-Fenster gezogen.

Siehe Mit Drag & Drop auf das "QuickDrop"-Fenster – Seite 43.

Maustasten belegen (bei Maus-Unterstützung)

Wenn Sie die Maustasten belegen möchten, doppelklicken Sie auf das **QuickDrop**-Fenster. Dann erscheint das Maussymbol.

Wenn Sie mit der rechten Maustaste auf das **QuickDrop**-Fenster klicken, erscheint ein Kontextmenü:

Menüpunkt	Funktion
Ausblenden	**QuickDrop**-Fenster ausblenden. Einblenden über das Kontextmenü des **KeyM@n**-Symbols in der Task-Leiste
Anderes Symbol ...	Ein anderes Symbol für das **QuickDrop**-Fenster wählen
Hilfe zu QuickDrop	Online-Hilfe aufrufen

Menüpunkt	Funktion
Zur Maus schicken/ Zur Tastatur schicken	Zwischen der Belegung von Maustasten oder Tastaturtasten umschalten
Einstellungen Tastatur	Fenster **Eigenschaften von Tastatur** öffnen
Einstellungen Maus	Fenster **Eigenschaften von Maus** öffnen (bei Maus-Unterstützung)

"QuickDrop"-Fenster öffnen

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das **KeyM@n**-Symbol in der Task-Leiste.

   Ein Kontextmenü erscheint.

2. Wählen Sie im Kontextmenü **QuickDrop-Fenster anzeigen**.

   Das **QuickDrop**-Fenster erscheint.

4.2 "KeyM@n"-Symbol in der Task-Leiste

Wenn das Programm gestartet ist, erscheint in der Windows Task-Leiste das Symbol .

Wenn das Symbol nicht erscheint:

Siehe Registerkarte "KeyM@n" – Seite 29.

Sie können **KeyM@n** mit einem Mausklick auf das **KeyM@n**-Symbol deaktivieren und wieder aktivieren.

"KeyM@n"-Symbol	Funktion
	KeyM@n ist aktiviert
	KeyM@n ist deaktiviert. Die Funktion der Taste ist abhängig vom Betriebssystem

Wenn Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol klicken, erscheint ein Kontextmenü:

Menüpunkt	**Funktion**
Deaktivieren/ Aktivieren	**KeyM@n** deaktivieren
Icon ausblenden	**KeyM@n**-Symbol in der Task-Leiste ausblenden (Programm wird nicht beendet)
QuickDrop-Fenster ausblenden/ anzeigen	**QuickDrop**-Fenster aus- bzw. einblenden
Dokumentation	Online-Hilfe aufrufen
Einstellungen Tastatur	Fenster **Eigenschaften von Tastatur** öffnen
Einstellungen Maus	Fenster **Eigenschaften von Maus** öffnen (bei Maus-Unterstützung)

4.3 Statussymbol für Feststellfunktionen in der Taskleiste

Die 4 Balken des Statussymbols für Feststellfunktionen erscheinen bei gedrückter Taste grün:

Symbol	**Festgestellte Taste**
	KeyM@n Lock (**KeyM@n**-Taste)
	NumLock (Zehnertastatur)
	CapsLock (Großschreibung)
	ScrollLock (Rollen)

Wenn das Symbol nicht erscheint:

Siehe Registerkarte "KeyM@n" – Seite 29.

4.4 XPressList

Wenn Sie eine Taste mit mehreren – aktiven – Funktionen belegt haben, erscheint beim Drücken dieser Taste die **XPressList**, aus der Sie eine der Funktionen wählen können. Die XPressList erscheint ebenfalls im Dialogfenster "Zusatztasten" – Seite 33, dort sind auch die deaktivierten Funktionen sichtbar.

Funktion aus XPressList aufrufen

➤ Doppelklicken Sie mit der linken Maustaste auf die Funktion.

Die Funktion wird ausgeführt.

oder

1. Drücken Sie eine der folgenden Tasten: Belegte Taste, Pfeiltaste oder Tabulator-Taste.

   Bei jedem Drücken der Taste wird eine andere Funktion markiert.

2. Drücken Sie die Enter-Taste.

   Die Funktion wird ausgeführt.

Siehe auch Freie Belegung (XPressList) ändern – Seite 70.

4.5 Benutzerhinweis

Wenn Sie eine belegte Taste drücken, wird am unteren rechten Rand des Bildschirms ein Benutzerhinweis mit der Funktion der Taste eingeblendet.

Siehe auch:

- Benutzerhinweis anzeigen – Seite 68
- Benutzerhinweis einer Belegung ändern – Seite 68
- Benutzerhinweis einer XPressList zuweisen – Seite 75

4.6 Dialogfenster "Eigenschaften von Tastatur/Maus"

Die Fenster **Eigenschaften von Tastatur** und **Eigenschaften von Maus** sind Standard-Fenster von Windows, in denen Sie die Einstellungen Ihrer Tastatur/Maus anpassen. **KeyM@n** erweitert die Fenster, je nach angeschlossener Tastatur, um folgende Registerkarten:

- Registerkarte "Zusatztasten" – Seite 26
- Registerkarte "KeyM@n" – Seite 29
- Registerkarte "Funk" – Seite 31

Erweiterung des Fensters "Eigenschaften von Maus"

Die zusätzlichen Registerkarten erscheinen nur bei Geräten mit Maus-Unterstützung. Siehe Unterstützte Tastaturen und Mäuse – Seite 9.

Fenster "Eigenschaften von Tastatur/Maus" öffnen

1. Klicken Sie in der Task-Leiste auf die Schaltfläche **Start**.
2. Wählen Sie **Einstellungen** > **Systemsteuerung**.

   Das Fenster **Systemsteuerung** erscheint.
3. Wenn Sie eine Taste der Tastatur belegen möchten, öffnen Sie **Tastatur**. Wenn Sie eine Maustaste belegen möchten, öffnen Sie **Maus**.

   Das Dialogfenster **Eigenschaften von Tastatur/Eigenschaften von Maus** erscheint.

oder

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das **KeyM@n**-Symbol in der Task-Leiste.

   Das Kontextmenü erscheint.
2. Wenn Sie eine Taste der Tastatur belegen möchten, wählen Sie **Einstellungen Tastatur**. Wenn Sie eine Maustaste belegen möchten, wählen Sie **Einstellungen Maus**.

   Das Dialogfenster **Eigenschaften von Tastatur/Eigenschaften von Maus** erscheint.

4.6.1 Registerkarte "Zusatztasten"

In der Registerkarte **Zusatztasten** bearbeiten Sie die Belegung der Zusatztasten der Tastatur/Maus und der Funktionstasten sowie die **XPressList**.

Drucken der Tastenbelegung

Die aktuelle Tastenbelegung können Sie durch Klicken auf das Druckersymbol neben der ausgewählten Tastatur ausdrucken.

Wählen Sie ggf. in der Liste **Gerät** die angeschlossene Tastatur. Wählen Sie nun die Taste, die Sie bearbeiten möchten, und ggf. die Kombination mit der Strg-, Umsch- oder **KeyM@n**-Taste. Sie haben dann folgende Einstellungsmöglichkeiten:

- Tasten frei belegen – Seite 40 (Weitere Funktionen zu einer XPressList **hinzufügen**. Beispiel: Programme, Internet-Seiten, Systemfunktionen und Tastenmakros)
- Zwischen **Grundfunktion KeyM@n**, **freie Belegung (XPressList)** und **Grundfunktion Windows** wählen
- Löschen der freien Belegung einer Taste – Seite 70
- Deaktivieren der freien Belegung einer Taste – Seite 71 (Deaktivierte Funktionen erscheinen nicht in der XPressList)
- Aktivieren der freien Belegung einer Taste – Seite 72
- Sortieren der freien Belegung einer Taste – Seite 73
- Freie Belegung einer Taste einer anderen Taste zuweisen – Seite 73
- Benutzerhinweis einer XPressList zuweisen – Seite 75
- Benutzerhinweis einer Belegung ändern – Seite 68

Zusätzlich stellen Sie folgende Eigenschaften des **KeyM@n** ein:

Bezeichnung des Feldes	**Funktion bei aktiviertem Kontrollfeld**	**Standard-Einstellung**
KeyM@n-Taste feststellen	Nach Drücken der **KeyM@n**-Taste bleibt die Funktion aktiviert. Nochmaliges Drücken der **KeyM@n**-Taste löst die Taste wieder. Tipp: Sie können den **Status der KeyM@n**-Taste in der Task-Leiste anzeigen lassen. Siehe Registerkarte "KeyM@n" – Seite 29. Nur bei Tastaturen, die links von der Leertaste, zwischen der Strg-Taste und der Windows-Taste, eine Taste mit dem **KeyM@n**-Symbol ( ) haben	Aus
KeyM@n-Erweiterungen der Funktionstasten aktivieren	**KeyM@n** ist aktiv. Drücken einer **Funktionstaste** (F1, F2, ..., F12) führt die entsprechende Funktion aus. Nur bei Tastaturen, die rechts neben der Alt Gr-Taste eine Taste mit dem Windows-Symbol ( ) oder dem **KeyM@n**-Symbol ( ) haben	Ein
@-Taste mit rechter Windows-Taste belegen	@-Taste verhält sich wie die rechte Windows-Taste in der Windows-Grundfunktion. (Bei deaktiviertem Kontrollfeld gibt **KeyM@n** das @-Zeichen aus.) Nur bei Tastaturen, bei denen die rechte Windows-Taste mit @ beschriftet ist	Aus
Rechte Windows-Taste mit @-Taste belegen	Beim Drücken der rechten Windows-Taste gibt **KeyM@n** das @-Zeichen aus	Aus

Belegung der Maustasten (bei Maus-Unterstützung)

Sie können die Rädchen-Taste und die linke und rechte Maustaste in Kombination mit der Strg- und Umsch-Taste mit verschiedenen Funktionen belegen.

Wenn Sie alle Funktionen in der XPressList **löschen**, wird die **Grundfunktion KeyM@n** der Zusatztaste wieder aktiv.

Registerkarte "Zusatztasten" öffnen

1. Klicken Sie in der Task-Leiste auf die Schaltfläche **Start**.
2. Wählen Sie **Einstellungen** > **Systemsteuerung**.

   Das Fenster **Systemsteuerung** erscheint.
3. Wenn Sie eine Taste der Tastatur belegen möchten, öffnen Sie **Tastatur**. Wenn Sie eine Maustaste belegen möchten, öffnen Sie **Maus** (bei Maus-Unterstützung).

   Das Dialogfenster **Eigenschaften von Tastatur/Eigenschaften von Maus** erscheint.
4. Wählen Sie die Registerkarte **Zusatztasten**.

   Die Registerkarte **Zusatztasten** erscheint.

oder

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das **KeyM@n**-Symbol in der Task-Leiste.

   Ein Kontextmenü erscheint.
2. Wenn Sie eine Taste der Tastatur belegen möchten, wählen Sie **Einstellungen Tastatur**. Wenn Sie eine Maustaste belegen möchten, wählen Sie **Einstellungen Maus**.

   Das Dialogfenster **Eigenschaften von Tastatur/Eigenschaften von Maus** erscheint.
3. Wählen Sie die Registerkarte **Zusatztasten**.

   Die Registerkarte **Zusatztasten** erscheint.

4.6.2 Registerkarte "KeyM@n"

In der Registerkarte **KeyM@n** im Fenster **Eigenschaften von Tastatur** stellen Sie die Eigenschaften von **KeyM@n** ein:

Bezeichnung des Feldes	**Funktion bei aktiviertem Kontrollfeld**	**Standard-Einstellung**
Symbol in der Task-Leiste anzeigen	Das **KeyM@n**-Symbol erscheint in der Task-Leiste	Ein
Benutzerhinweis anzeigen	Der **Benutzerhinweis** wird bei Drücken einer belegten Taste für die angegebene Zeit eingeblendet	Ein
"QuickDrop"-Fenster bei Programmstart öffnen	Das **QuickDrop**-Fenster wird nach dem Start von **KeyM@n** automatisch angezeigt	Ein
Feststelltaste für Großschreibung deaktivieren	Die Feststelltaste für Großschreibung wird ausgeschaltet und hat dann keine Funktion	Aus
Statussymbol für Feststellfunktionen in Task-Leiste anzeigen	Status der Feststellfunktionen in der Task-Leiste anzeigen für: • **KeyM@n**Lock (**KeyM@n**-Taste) • NumLock (Zehnertastatur) • CapsLock (Großschreibung) • ScrollLock (Rollen)	Ein
Zentrieren in Bildschirmmitte/Bei Maus-Cursor platzieren	XPressList nach Drücken einer belegten Taste am eingestellten Ort einblenden	Zentrieren in Bildschirmmitte

Mit den folgenden Schaltflächen können Sie Informationen über **KeyM@n** anzeigen, die Sprache wählen und auf Ihrem PC nach Programmen suchen:

Schaltfläche	Funktion
Info	Informationen zu **KeyM@n** anzeigen
Versionsübersicht	Versionen der ausführbaren Dateien, DLLs und Treiber von **KeyM@n** anzeigen
Sprache wählen ...	Fenster öffnen, in dem Sie die Sprache von **KeyM@n** wählen können
Nach Programmen suchen ...	Fenster öffnen, mit dem Sie nach unterstützten Internet-Browsern, E-Mail- und Multimedia-Programmen auf Ihrem PC suchen können, um die Zusatztasten , oder mit den gewünschten Programmen zu belegen

Registerkarte "KeyM@n" öffnen

1. Klicken Sie in der Task-Leiste auf die Schaltfläche **Start**.
2. Wählen Sie **Einstellungen** > **Systemsteuerung**.

   Das Fenster **Systemsteuerung** erscheint.
3. Öffnen Sie **Tastatur**.

   Das Dialogfenster **Eigenschaften von Tastatur** erscheint.
4. Wählen Sie die Registerkarte **KeyM@n**.

   Die Registerkarte **KeyM@n** erscheint.

   oder
1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das **KeyM@n**-Symbol in der Task-Leiste.

   Ein Kontextmenü erscheint.
2. Wählen Sie **Einstellungen Tastatur**.

   Das Dialogfenster **Eigenschaften von Tastatur** erscheint.
3. Wählen Sie die Registerkarte **KeyM@n**.

   Die Registerkarte **KeyM@n** erscheint.

4.6.3 Registerkarte "Funk"

In der Registerkarte **Funk** erhalten Sie Informationen zum Ladezustand der Batterien, der Kanaleinstellung der Funk-Tastatur/-Maus und ob die Verschlüsselung zwischen Tastatur und Empfänger aktiviert ist.

In der Liste **Gerät** wählen Sie ggf. die angeschlossene Funk-Tastatur/-Maus (bei Maus-Unterstützung). Zusätzlich stellen Sie auf der Registerkarte **Funk** ein, ob und wie lange nach einer Änderung das Statussymbol für Feststellfunktionen in der Task-Leiste angezeigt wird. Dieses Statussymbol gibt die LED-Anzeige der Tastatur wieder und ergänzt sie um die Statusanzeige der **KeyM@n**-Taste. Siehe Statussymbol für Feststellfunktionen in der Taskleiste – Seite 23.

Folgende Feststellfunktionen werden in der Task-Leiste angezeigt:

- **KeyM@n**Lock (**KeyM@n**-Taste)
- NumLock (Zehnertastatur)
- CapsLock (Großschreibung)
- ScrollLock (Rollen)

Status der Funkkomponenten abrufen

1. Klicken Sie in der Task-Leiste auf die Schaltfläche **Start**.
2. Wählen Sie **Einstellungen** > **Systemsteuerung**.

   Das Fenster **Systemsteuerung** erscheint.
3. Öffnen Sie **Tastatur** oder **Maus** (bei Maus-Unterstützung).

   Das Dialogfenster **Eigenschaften von Tastatur/Eigenschaften von Maus** erscheint.
4. Wählen Sie die Registerkarte **Funk**.

   Die Registerkarte **Funk** erscheint.
5. Wechseln Sie ggf. über die Schaltfläche **Zur Tastatur wechseln**/**Zur Maus wechseln** (bei Maus-Unterstützung) zu den Einstellungen der Tastatur oder Maus.
6. Aktualisieren Sie die Einstellungen über die entsprechende Schaltfläche **Aktualisieren**.

   oder

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das **KeyM@n**-Symbol in der Task-Leiste.

   Ein Kontextmenü erscheint.

2. Wählen Sie **Einstellungen Tastatur** oder **Einstellungen Maus** (bei Maus-Unterstützung).

   Das Dialogfenster **Eigenschaften von Tastatur/Eigenschaften von Maus** erscheint.

3. Wählen Sie die Registerkarte **Funk**.

   Die Registerkarte **Funk** erscheint.

4. Wechseln Sie ggf. über die Schaltfläche **Zur Tastatur wechseln/Zur Maus wechseln** (bei Maus-Unterstützung) zu den Einstellungen der Tastatur oder Maus.
5. Aktualisieren Sie die Einstellungen über die entsprechende Schaltfläche **Aktualisieren**.

4.7 Dialogfenster

Hier erhalten Sie einen Überblick über die Funktionen der Dialogfenster im **KeyM@n**:

- "Zusatztasten" – Seite 33
- "Taste belegen" – Seite 33
- "Folgende Programme wurden gefunden" – Seite 35
- "Währungssymbol" – Seite 35
- "Dezimaltrennzeichen" – Seite 35
- "Cherry Makro Rekorder" – Seite 36
- "Kategorien auswählen" – Seite 36
- "Please select Language" – Seite 36
- "Zielgerät auswählen" – Seite 37
- "Keyboard Manager" – Seite 37
- "Cherry Keyboard Manager" – Seite 37
- "Ladezustand der Batterien" – Seite 38

4.7.1 "Zusatztasten"

Das Fenster **Zusatztasten** hat die gleiche Funktion wie die Registerkarte "Zusatztasten" – Seite 26. Das Fenster wird erst vollständig angezeigt, wenn Sie die Schaltfläche **Erweitert >>** klicken.

Sie gelangen auf das Fenster, wenn Sie das **QuickDrop**-Fenster oder den Befehl **Senden an** verwenden.

Siehe:

- Mit Drag & Drop auf das "QuickDrop"-Fenster – Seite 43
- Mit Befehl "Senden an" – Seite 45

4.7.2 "Taste belegen"

Im Dialogfenster **Taste belegen** belegen Sie eine Zusatztaste/Funktionstaste mit einer freien Funktion. Die verfügbaren Funktionen sind in der linken Fensterhälfte nach **Gruppen** sortiert.

Gruppe der Funktion	**Beschreibung**
Ausführbare Objekte	Programme, Dateien, Verzeichnisse und Internet-Seiten. Über die Schaltfläche ... können Sie nach der Funktion suchen Siehe Mit ausführbaren Objekten belegen – Seite 46
Ansteuerung Internet-Browser	Standard-Funktionen von Internet-Browsern Siehe Mit Steuerungsfunktion des Internet-Browsers belegen – Seite 51
Ansteuerung Multimedia-Programme	Standard-Funktionen von Multimedia-Programmen Einstellungen zur Lautstärkeregelung Siehe Mit Steuerungsfunktion des Multimedia-Programms belegen – Seite 52

Gruppe der Funktion	Beschreibung
Power Management	Funktionen: • In Standby-Modus schalten (abhängig von Ihrem PC) • Benutzer abmelden • Dialog **Windows beenden** aufrufen • Bildschirmschoner aufrufen Siehe Mit Funktion des Power Managements belegen – Seite 53
Systemfunktionen	Funktionen wie das Schließen oder Minimieren von Fenstern Siehe Mit Systemfunktion belegen – Seite 58
Tastenmakro	Folge von Tastenanschlägen aufzeichnen Siehe Mit Tastenmakro belegen – Seite 59
Textmakro	Funktionen: • Mit Textmakro belegen • Mit Währungssymbol belegen • Mit Dezimaltrennzeichen (Komma/Punkt) belegen Siehe Textmakro – Seite 61
Mausemulation	Tastenfunktionen der Maus. Beispiel: Doppelklick linke Maustaste Siehe Mit Mausfunktion belegen – Seite 64

Fenster "Taste belegen" öffnen

Registerkarte **Zusatztasten** ist geöffnet.

1. Wählen Sie eine Taste.
2. Klicken Sie die Schaltfläche **Neu ...** oder **Bearbeiten ...**.

   Das Fenster **Taste belegen** erscheint.

4.7.3 "Folgende Programme wurden gefunden"

Das Dialogfenster **Folgende Programme wurden gefunden** zeigt das Ergebnis der Suche nach Programmen auf Ihrem PC an.

Siehe E-Mail-/Multimedia-Taste das erste Mal drücken: Unterstützte Programme suchen – Seite 15 und Lokale Laufwerke nach unterstützten Programmen durchsuchen – Seite 76.

4.7.4 "Währungssymbol"

Im Dialogfenster **Währungssymbol** wählen Sie das Symbol, das ausgegeben wird, wenn Sie die -Taste in Verbindung mit der Num-Taste drücken. Es erscheint, wenn Sie die -Taste in Verbindung mit der Num-Taste das erste Mal drücken. Siehe Währungs-Taste das erste Mal drücken – Seite 18.

4.7.5 "Dezimaltrennzeichen"

Im Dialogfenster **Dezimaltrennzeichen** wählen Sie das Zeichen, das ausgegeben wird, wenn Sie die Komma-/Punkt-Taste des Nummernblocks drücken. Es erscheint, wenn Sie die Komma-/Punkt-Taste des Nummernblocks das erste Mal drücken. Siehe Dezimaltrennzeichen des Nummernblocks das erste Mal drücken – Seite 19.

4.7.6 "Cherry Makro Rekorder"

Mit dem **Cherry Makro Rekorder** zeichnen Sie eine öfter benötigte Folge von Tastenanschlägen auf. Diese können Sie später mit einem einzigen Tastendruck auf eine Taste aufrufen. Beispiel: Redewendungen in Briefen.

Schaltfläche	Funktion
0.1, 0.5, 2.0	Wartezeit von 0,1, 0,5 beziehungsweise 2,0 Sekunden zwischen den Tastenanschlägen einfügen. Dies kann sinnvoll sein, wenn zwischen Tastenanschlägen auf das Öffnen eines Fensters gewartet werden muss
■	Aufzeichnung beenden und zum Fenster **Taste belegen** zurückkehren
❚❚	Aufzeichnung unterbrechen
▶	Aufzeichnung fortsetzen
▲▼	Textfeld des Makro Rekorders öffnen. Hier kontrollieren Sie Ihre Eingaben
☐	Tastaturfeld des Makro Rekorders öffnen. Hier kontrollieren Sie Ihre Eingaben und können diese zusätzlich über eine virtuelle Tastatur am Bildschirm eingeben. Hier können Sie auch Zusatztasten, Hex-Codes und Tastenverzögerungen eingeben

4.7.7 "Kategorien auswählen"

Im Dialogfenster **Kategorien auswählen** legen Sie fest, nach welchen Kategorien von Programmen **KeyM@n** Ihren PC durchsucht.

Mit den gefundenen Programmen können Sie die entsprechenden Zusatztasten belegen:

- Mit E-Mail-Programmen belegen Sie die Taste @ oder ✉
- Mit Multimedia-Programmen belegen Sie die Taste ♪ oder media
- Mit Internet-Browsern belegen Sie die Taste ⌂

4.7.8 "Please select Language"

Im Dialogfenster **Please select Language** wählen Sie die Sprache der Software-Oberfläche von **KeyM@n** (Schaltflächen, Menüs usw.).

4.7.9 "Zielgerät auswählen"

In das Dialogfenster **Zielgerät auswählen** gelangen Sie über den Befehl **Senden an**. Sie legen fest, ob Sie die Funktion mit einer Taste der Tastatur oder mit einer Maustaste verknüpfen (bei Maus-Unterstützung).

4.7.10 "Keyboard Manager"

Das Dialogfenster **Keyboard Manager** erscheint nach der Installation des **KeyM@n**, wenn **KeyM@n** auf Ihrem PC noch nicht nach unterstützten Programmen gesucht hat.

Siehe E-Mail-/Multimedia-Taste das erste Mal drücken: Unterstützte Programme suchen – Seite 15.

4.7.11 "Cherry Keyboard Manager"

Im Dialogfenster **Cherry Keyboard Manager** erhalten Sie Informationen zu den Dateien, die das Programm **KeyM@n** verwendet:

- Dateiname
- Version
- Dateipfad

Dialogfenster "Cherry Keyboard Manager" öffnen

1. Klicken Sie in der Task-Leiste auf die Schaltfläche **Start**.
2. Wählen Sie **Einstellungen** > **Systemsteuerung**.

   Das Fenster **Systemsteuerung** erscheint.
3. Öffnen Sie **Tastatur**.

   Das Dialogfenster **Eigenschaften von Tastatur** erscheint.
4. Wählen Sie die Registerkarte **KeyM@n**.

   Die Registerkarte **KeyM@n** erscheint.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Versionsübersicht**.

   Das Dialogfenster **Cherry Keyboard Manager** erscheint.

   oder

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das **KeyM@n**-Symbol in der Task-Leiste.

   Ein Kontextmenü erscheint.

2. Wählen Sie **Einstellungen Tastatur**.

   Das Dialogfenster **Eigenschaften von Tastatur** erscheint.

3. Wählen Sie die Registerkarte **KeyM@n**.

   Die Registerkarte **KeyM@n** erscheint.

4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Versionsübersicht**.

   Das Dialogfenster **Cherry Keyboard Manager** erscheint.

4.7.12 "Ladezustand der Batterien"

Durch ein Dialogfenster werden Sie aufgefordert, die Batterien der Tastatur zu tauschen oder die Batterien der Maus zu laden. Um den Ladezustand zwischendurch abzurufen, siehe Status der Funkkomponenten abrufen – Seite 31.

4.8 Programmgruppe "Cherry Keyboard Manager"

Die Programmgruppe **Cherry Keyboard Manager** enthält folgende Menübefehle:

Befehl	**Beschreibung**
Dokumentation	Online-Hilfe in der jeweiligen Sprache öffnen
Eigenschaften von Tastatur	Windows Dialogfeld **Eigenschaften von Tastatur** öffnen
Eigenschaften von Maus	Windows Dialogfeld **Eigenschaften von Maus** öffnen
Keyboard Manager	**KeyM@n** starten
Keyboard Manager beenden	**KeyM@n** beenden
KeyPort	Programm "KeyPort" – Seite 83 starten

Befehl	Beschreibung
Setup	Setup mit folgenden Möglichkeiten zur **KeyM@n**-Installation starten: • Ändern • Reparieren • Entfernen

Programmgruppe "Cherry Keyboard Manager" öffnen

1. Klicken Sie in der Task-Leiste auf die Windows-Schaltfläche **Start**.
   Das Menü **Programme** erscheint.
2. Wählen Sie den Eintrag **Cherry Keyboard Manager**.
   Die Programmgruppe **Cherry Keyboard Manager** ist geöffnet.

4.9 Liste "Gerät"

In der Liste **Gerät** wählen Sie ggf. das angeschlossene Gerät aus.

4.10 Registerkarte "Herunterfahren"

In der Registerkarte **Herunterfahren** stellen Sie ein, wie lange Sie die Standby-Taste gedrückt halten müssen, damit der PC herunterfährt. Siehe Mit "In Standby-Modus schalten" belegen – Seite 77.

5 Tasten frei belegen

Je nach Tastatur können Sie die Standard-Zusatztasten (Beispiel: Rollen, Einfügen), Cherry-Zusatztasten (Beispiel:), Funktionstasten (F1 bis F12) oder weitere Tasten (Beispiel 0-Taste des Nummernblocks) mit Funktionen Ihrer Wahl belegen. Hier erhalten Sie zunächst eine Einführung zu den 4 Wegen, wie Sie eine Taste mit einer Funktion belegen. Danach werden die einzelnen Funktionen vorgestellt.

Welche Tasten lassen sich belegen?

Je nach Tastatur lassen sich verschiedene Tasten belegen. **KeyM@n** erkennt die angeschlossene Tastatur und schlägt nur die verfügbaren Tasten vor. Die Liste erscheint, wenn Sie auf der Registerkarte **Zusatztasten** die Tastenkombination wählen, mit der Sie die Funktion aufrufen möchten. Beispiel: **Strg + Taste**.

Drucken der Tastenbelegung

Die aktuelle Tastenbelegung können Sie durch Klicken auf das Druckersymbol neben der ausgewählten Tastatur ausdrucken.

- Vier Wege zur freien Tastenbelegung – Seite 41
- Mit ausführbaren Objekten belegen – Seite 46
- Mit Steuerungsfunktion des Internet-Browsers belegen – Seite 51
- Mit Steuerungsfunktion des Multimedia-Programms belegen – Seite 52
- Mit Funktion des Power Managements belegen – Seite 53
- Mit Systemfunktion belegen – Seite 58
- Mit Tastenmakro belegen – Seite 59
- Freie Belegung ändern – Seite 65

5.1 Vier Wege zur freien Tastenbelegung

Sie können eine Taste auf 4 verschiedenen Wegen mit einer Funktion belegen. Wenn Sie nach der Belegung die Taste drücken, wird der entsprechende Befehl ausgeführt.

Sie haben folgende Wege, die Tasten frei zu belegen:

- Über Registerkarte "Zusatztasten" und Dialogfenster "Taste belegen" – Seite 41
- Mit Drag & Drop auf die Registerkarte "Zusatztasten" – Seite 41
- Mit Drag & Drop auf das "QuickDrop"-Fenster – Seite 43
- Mit Befehl "Senden an" – Seite 45

Jede Vorgehensweise führt zum gleichen Ziel

Probieren Sie aus, welche Vorgehensweise Ihnen am besten gefällt.

5.1.1 Über Registerkarte "Zusatztasten" und Dialogfenster "Taste belegen"

Die Belegung der Tasten über die Registerkarte **Zusatztasten** ist vor allem für neue Anwender geeignet. Deshalb wird die Belegung in dieser Anleitung immer über diesen Weg beschrieben. Beispiel: Mit Programm belegen – Seite 47.

5.1.2 Mit Drag & Drop auf die Registerkarte "Zusatztasten"

Die Belegung der Tasten über die Drag & Drop-Funktion auf die Registerkarte **Zusatztasten** funktioniert tastaturspezifisch und ist vor allem für versierte Anwender geeignet.

Im folgenden Beispiel belegen Sie eine Taste mit einem Programm.

Voraussetzung: Die Registerkarte **Zusatztasten** ist geöffnet.

1. Wählen Sie die Tastenkombination, mit der Sie die Funktion aufrufen möchten, in der Liste neben den Tastensymbolen. Beispiel: **Strg + Taste**.
2. Wählen Sie die Taste, die Sie belegen möchten.

   Die Taste ist markiert.

   Bereits vorhandene Belegungen erscheinen in der XPressList.

3. Öffnen Sie den **Microsoft Windows Explorer** neben der Registerkarte **Zusatztasten**.

   Das Dialogfenster des **Microsoft Windows Explorers** und die Registerkarte **Zusatztasten** sind nebeneinander auf dem Bildschirm angeordnet.

4. Navigieren Sie im Microsoft Windows Explorer zur Startdatei des Programms, mit dem Sie die Taste belegen möchten.
5. Ziehen Sie die Datei mit der linken Maustaste in die XPressList oder auf die gewünschte Taste.

   Die Datei erscheint in der XPressList.

6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Bearbeiten ...**.

   Das Dialogfenster **Taste belegen** erscheint.

7. Ändern Sie ggf. den Benutzerhinweis, der in der XPressList erscheint. Siehe Benutzerhinweis einer Belegung ändern – Seite 68.

Anmerkung

Je nach gewählter Funktion lassen sich im Dialogfenster **Taste belegen** weitere Einstellungen ändern. In diesem Beispiel können Sie Kommandozeilenparameter eingeben.

---

8. Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit **OK**.

   Das Dialogfenster **Taste belegen** wird geschlossen. Die Registerkarte **Zusatztasten** ist aktiv.

9. Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit **Übernehmen**.

   Die Belegung ist gespeichert. Wenn Sie die konfigurierte Taste drücken, wird das Programm gestartet oder lässt sich über die XPressList wählen.

5.1.3 Mit Drag & Drop auf das "QuickDrop"-Fenster

Anmerkung

Die Belegung mit Drag & Drop auf das **QuickDrop**-Fenster ist aus allen Programmen möglich, die den Drag & Drop-Standard einhalten. Beispiele:

- Microsoft Windows Explorer
- Microsoft Internet Explorer ab Version 4.01
- Netscape Navigator ab Version 4.01
- Opera

Die Liste der Programme wird ständig erweitert.

Die Belegung der Tasten über die Drag & Drop-Funktion auf das **QuickDrop**-Fenster ist vor allem für versierte Anwender geeignet.

Maustaste belegen (bei Maus-Unterstützung)

Wenn Sie die Rädchen-Taste, die linke oder die rechte Maustaste belegen möchten, doppelklicken Sie auf das **QuickDrop**-Fenster. Dann erscheint das Maussymbol.

Im folgenden Beispiel belegen Sie eine Taste mit einem Programm.

Voraussetzung: Das **QuickDrop**-Fenster ist geöffnet.

1. Öffnen Sie den Microsoft Windows Explorer.
2. Navigieren Sie im Microsoft Windows Explorer zur Startdatei des Programms, mit dem Sie die Taste belegen möchten.
3. Ziehen Sie die Datei mit der linken Maustaste auf das **QuickDrop**-Fenster.

   Die Registerkarte **Zusatztasten** erscheint.
4. Wählen Sie die Tastenkombination, mit der Sie die Funktion aufrufen möchten, in der Liste neben den Tastensymbolen. Beispiel: **Strg + Taste**.
5. Wählen Sie die Taste, die Sie belegen möchten.

   Die Taste ist markiert.

6. Wenn Sie die Einstellungen nicht weiter bearbeiten möchten, bestätigen Sie Ihre Eingaben mit **OK**.

   Die Belegung ist gespeichert. Wenn Sie die konfigurierte Taste drücken, wird das Programm gestartet oder lässt sich über die XPressList wählen.

   oder

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Erweitert >>**.

   Die Registerkarte **Zusatztasten** wird im unteren Bereich erweitert und hat den gleichen Umfang wie beim Öffnen über **Start > Systemsteuerung > Eigenschaften von Tastatur/Maus**.

2. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Bearbeiten ...**.

   Das Dialogfenster **Taste belegen** erscheint.

3. Ändern Sie ggf. den Benutzerhinweis, der in der XPressList erscheint. Siehe Benutzerhinweis einer Belegung ändern – Seite 68.

Anmerkung

Je nach gewählter Funktion lassen sich im Dialogfenster **Taste belegen** weitere Einstellungen ändern. In diesem Beispiel können Sie Kommandozeilenparameter eingeben.

---

4. Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit **OK**.

   Das Dialogfenster **Taste belegen** wird geschlossen. Die Registerkarte **Zusatztasten** ist aktiv.

5. Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit **Übernehmen**.

   Die Belegung ist gespeichert. Wenn Sie die konfigurierte Taste drücken, wird das Programm gestartet oder lässt sich über die XPressList wählen.

5.1.4 Mit Befehl "Senden an"

Die Belegung der Tasten über den Befehl **Senden an** ist vor allem für versierte Anwender geeignet. Die Belegung ist nur aus Programmen möglich, die den Befehl **Senden an** unterstützen. In diesem Beispiel wird der Microsoft Windows Explorer verwendet. Bei dieser Vorgehensweise wählen Sie erst die Funktion und dann die Taste.

Im folgenden Beispiel belegen Sie eine Taste mit einem Programm.

1. Öffnen Sie den Microsoft Windows Explorer.
2. Navigieren Sie im Microsoft Windows Explorer zur Startdatei des Programms, mit dem Sie die Taste belegen möchten.
3. Markieren Sie die Datei.
4. Drücken Sie die rechte Maustaste.

   Ein Kontextmenü erscheint.
5. Wählen Sie im Kontextmenü den Befehl **Senden an > KeyM@n**.

   Das Dialogfenster **Zielgerät auswählen** erscheint.
6. Wenn Sie die Taste einer Tastatur belegen möchten, markieren Sie das Optionsfeld **Tastatur**. Wenn Sie eine Maustaste belegen möchten, markieren Sie **Maus** (bei Maus-Unterstützung).

   Die entsprechende Registerkarte **Zusatztasten** erscheint.
7. Wählen Sie die Tastenkombination, mit der Sie die Funktion aufrufen möchten, in der Liste neben den Tastensymbolen. Beispiel: **Strg + Taste**.
8. Wählen Sie die Taste, die Sie belegen möchten.

   Die Taste ist markiert.
9. Wenn Sie die Einstellungen nicht weiter bearbeiten möchten, bestätigen Sie Ihre Eingaben mit **OK**.

   Die Belegung ist gespeichert. Wenn Sie die konfigurierte Taste drücken, wird das Programm gestartet oder lässt sich über die XPressList wählen.

oder

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Erweitert >>**.

   Die Registerkarte **Zusatztasten** wird im unteren Bereich erweitert und hat den gleichen Umfang wie beim Öffnen über **Start > Systemsteuerung > Eigenschaften von Tastatur/Maus**.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Bearbeiten ...**.

   Das Dialogfenster **Taste belegen** erscheint.
3. Ändern Sie ggf. den Benutzerhinweis, der in der XPressList erscheint.
   Siehe Benutzerhinweis einer Belegung ändern – Seite 68.

Anmerkung

Je nach gewählter Funktion lassen sich im Dialogfenster **Taste belegen** weitere Einstellungen ändern. In diesem Beispiel können Sie Kommandozeilenparameter eingeben.

4. Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit **OK**.

   Das Dialogfenster **Taste belegen** wird geschlossen. Die Registerkarte **Zusatztasten** ist aktiv.

5. Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit **Übernehmen**.

   Die Belegung ist gespeichert. Wenn Sie die konfigurierte Taste drücken, wird das Programm gestartet oder lässt sich über die XPressList wählen.

5.2 Mit ausführbaren Objekten belegen

Es stehen Ihnen folgende Funktionen zur Verfügung:

- Mit Programm belegen – Seite 47
- Mit Datei/Dokument belegen – Seite 48
- Mit Ordner belegen – Seite 49
- Mit Internet-Seite belegen – Seite 50

5.2.1 Mit Programm belegen

Sie können ein Programm mit einer Taste starten.

Voraussetzung: Die Registerkarte **Zusatztasten** ist geöffnet.

1. Wählen Sie die Tastenkombination, mit der Sie die Funktion aufrufen möchten, in der Liste neben den Tastensymbolen. Beispiel: **Strg + Taste**.
2. Wählen Sie die Taste, die Sie belegen möchten.

   Die Taste ist markiert.
3. Markieren Sie das Optionsfeld **freie Belegung (XPressList)**.

   Bereits vorhandene Belegungen erscheinen in der XPressList.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Neu ...**.

   Das Dialogfenster **Taste belegen** erscheint.
5. Wählen Sie in der Strukturansicht **Ausführbare Objekte/Programm**.

   Der Bereich **Einstellungen** erscheint.
6. Geben Sie im Eingabefeld **Benutzerhinweis** den Text ein, unter dem das Programm in der XPressList erscheinen soll.
7. Geben Sie im Eingabefeld **Programm** den Pfad des Programms ein, mit dem Sie die Taste belegen möchten.

Tipp

Über die Schaltfläche ... können Sie zu der Datei navigieren.

8. Geben Sie ggf. im Eingabefeld **Kommandozeilenparameter** entsprechende Parameter an.
9. Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit **OK**.

   Das Dialogfenster **Taste belegen** wird geschlossen. Die Registerkarte **Zusatztasten** ist aktiv.
10. Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit **Übernehmen**.

    Die Belegung ist gespeichert. Wenn Sie die konfigurierte Taste drücken, wird das Programm gestartet oder lässt sich über die XPressList wählen.

5.2.2 Mit Datei/Dokument belegen

Sie können eine Datei/ein Dokument mit einer Taste aufrufen.

Voraussetzung: Die Registerkarte **Zusatztasten** ist geöffnet.

1. Wählen Sie die Tastenkombination, mit der Sie die Funktion aufrufen möchten, in der Liste neben den Tastensymbolen. Beispiel: **Strg + Taste**.
2. Wählen Sie die Taste, die Sie belegen möchten.

   Die Taste ist markiert.
3. Markieren Sie das Optionsfeld **freie Belegung (XPressList)**.

   Bereits vorhandene Belegungen erscheinen in der XPressList.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Neu ...**.

   Das Dialogfenster **Taste belegen** erscheint.
5. Wählen Sie in der Strukturansicht **Ausführbare Objekte/Dokument/ beliebige Datei**.

   Der Bereich **Einstellungen** erscheint.
6. Geben Sie im Eingabefeld **Benutzerhinweis** den Text ein, unter dem die Datei in der XPressList erscheinen soll.
7. Geben Sie im Eingabefeld **Dokument/beliebige Datei** den Pfad der Datei/ des Dokuments ein, mit dem Sie die Taste belegen möchten.

Tipp

Über die Schaltfläche ... können Sie zu der Datei/dem Dokument navigieren.

8. Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit **OK**.

   Das Dialogfenster **Taste belegen** wird geschlossen. Die Registerkarte **Zusatztasten** ist aktiv.
9. Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit **Übernehmen**.

   Die Belegung ist gespeichert. Wenn Sie die konfigurierte Taste drücken, wird die Datei/das Dokument geöffnet oder lässt sich über die XPressList wählen.

5.2.3 Mit Ordner belegen

Sie können einen Ordner im Microsoft Windows Explorer mit einer Taste öffnen.

Voraussetzung: Die Registerkarte **Zusatztasten** ist geöffnet.

1. Wählen Sie die Tastenkombination, mit der Sie die Funktion aufrufen möchten, in der Liste neben den Tastensymbolen. Beispiel: **Strg + Taste**.
2. Wählen Sie die Taste, die Sie belegen möchten.

   Die Taste ist markiert.
3. Markieren Sie das Optionsfeld **freie Belegung (XPressList)**.

   Bereits vorhandene Belegungen erscheinen in der XPressList.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Neu ...**.

   Das Dialogfenster **Taste belegen** erscheint.
5. Wählen Sie in der Strukturansicht **Ausführbare Objekte/Ordner**.

   Der Bereich **Einstellungen** erscheint.
6. Geben Sie im Eingabefeld **Ordner** den Pfad des Ordners ein, mit dem Sie die Taste belegen möchten.

Tipp

Über die Schaltfläche [...] können Sie zum Ordner navigieren.

7. Geben Sie im Eingabefeld **Benutzerhinweis** den Text ein, unter dem der Ordner in der XPressList erscheinen soll.
8. Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit **OK**.

   Das Dialogfenster **Taste belegen** wird geschlossen. Die Registerkarte **Zusatztasten** ist aktiv.
9. Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit **Übernehmen**.

   Die Belegung ist gespeichert. Wenn Sie die konfigurierte Taste drücken, wird der Ordner im Microsoft Windows Explorer geöffnet oder lässt sich über die XPressList wählen.

5.2.4 Mit Internet-Seite belegen

Sie können eine Internet-Seite mit einer Taste aufrufen.

Voraussetzung: Die Registerkarte **Zusatztasten** ist geöffnet.

1. Wählen Sie die Tastenkombination, mit der Sie die Funktion aufrufen möchten, in der Liste neben den Tastensymbolen. Beispiel: **Strg + Taste**.
2. Wählen Sie die Taste, die Sie belegen möchten.

   Die Taste ist markiert.
3. Markieren Sie das Optionsfeld **freie Belegung (XPressList)**.

   Bereits vorhandene Belegungen erscheinen in der XPressList.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Neu ...**.

   Das Dialogfenster **Taste belegen** erscheint.
5. Wählen Sie in der Strukturansicht **Ausführbare Objekte/Internet-Seite**.

   Der Bereich **Einstellungen** erscheint.
6. Geben Sie im Eingabefeld **Benutzerhinweis** den Text ein, unter dem die Internet-Seite in der XPressList erscheinen soll.
7. Geben Sie im Eingabefeld **Internet-Seite** die Adresse der Internet-Seite ein, mit der Sie die Taste belegen möchten.
8. Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit **OK**.

   Das Dialogfenster **Taste belegen** wird geschlossen. Die Registerkarte **Zusatztasten** ist aktiv.
9. Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit **Übernehmen**.

   Die Belegung ist gespeichert. Wenn Sie die konfigurierte Taste drücken, wird die Internet-Seite in Ihrem Standard-Browser geöffnet oder lässt sich über die XPressList wählen.

5.3 Mit Steuerungsfunktion des Internet-Browsers belegen

Sie können Steuerungsfunktionen eines Internet-Browsers mit einer Taste ausführen. Beispiel: Seite aktualisieren.

Voraussetzung: Die Registerkarte **Zusatztasten** ist geöffnet.

1. Wählen Sie die Tastenkombination, mit der Sie die Funktion aufrufen möchten, in der Liste neben den Tastensymbolen. Beispiel: **Strg + Taste**.
2. Wählen Sie die Taste, die Sie belegen möchten.

   Die Taste ist markiert.
3. Markieren Sie das Optionsfeld **freie Belegung (XPressList)**.

   Bereits vorhandene Belegungen erscheinen in der XPressList.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Neu ...**.

   Das Dialogfenster **Taste belegen** erscheint.
5. Wählen Sie in der Strukturansicht unter **Ansteuerung Internet-Browser** die Funktion aus, mit der Sie die Taste belegen möchten.

   Der Bereich **Einstellungen** erscheint.
6. Geben Sie im Eingabefeld **Benutzerhinweis** den Text ein, unter dem die Steuerungsfunktion des Internet-Browsers in der XPressList erscheinen soll.
7. Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit **OK**.

   Das Dialogfenster **Taste belegen** wird geschlossen. Die Registerkarte **Zusatztasten** ist aktiv.
8. Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit **Übernehmen**.

   Die Belegung ist gespeichert. Wenn Sie die konfigurierte Taste drücken, wird die Steuerungsfunktion im geöffneten Browser ausgeführt oder lässt sich über die XPressList wählen. Wenn kein Browser geöffnet ist, startet Ihr Standard-Browser.

5.4 Mit Steuerungsfunktion des Multimedia-Programms belegen

Sie können Steuerungsfunktionen eines Multimedia-Programms mit einer Taste ausführen. Beispiel: Lautstärke verringern.

Voraussetzung: Die Registerkarte **Zusatztasten** ist geöffnet.

1. Wählen Sie die Tastenkombination, mit der Sie die Funktion aufrufen möchten, in der Liste neben den Tastensymbolen. Beispiel: **Strg + Taste**.
2. Wählen Sie die Taste, die Sie belegen möchten.

   Die Taste ist markiert.
3. Markieren Sie das Optionsfeld **freie Belegung (XPressList)**.

   Bereits vorhandene Belegungen erscheinen in der XPressList.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Neu ...**.

   Das Dialogfenster **Taste belegen** erscheint.
5. Wählen Sie in der Strukturansicht unter **Ansteuerung Multimedia-Programme** die Funktion aus, mit der Sie die Taste belegen möchten.

   Der Bereich **Einstellungen** erscheint.
6. Geben Sie im Eingabefeld **Benutzerhinweis** den Text ein, unter dem die Steuerungsfunktion des Multimedia-Programms in der XPressList erscheinen soll.
7. Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit **OK**.

   Das Dialogfenster **Taste belegen** wird geschlossen. Die Registerkarte **Zusatztasten** ist aktiv.
8. Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit **Übernehmen**.

   Die Belegung ist gespeichert. Wenn Sie die konfigurierte Taste drücken, wird die Steuerungsfunktion im geöffneten Multimedia-Programm ausgeführt oder lässt sich über die XPressList wählen. Wenn kein Multimedia-Programm geöffnet ist, startet Ihr Standard-Multimedia-Programm.

5.5 Mit Funktion des Power Managements belegen

Im Power Management stehen Ihnen folgende Funktionen zur Verfügung:

- Mit Funktion "In Standby-Modus schalten" belegen – Seite 53
- Mit Funktion "Benutzer abmelden" belegen – Seite 55
- Mit Funktion "Dialog 'Windows beenden' aufrufen" belegen – Seite 56
- Mit Funktion "Bildschirmschoner aufrufen" belegen – Seite 57

5.5.1 Mit Funktion "In Standby-Modus schalten" belegen

Sie können die Funktion **In Standby-Modus schalten** mit einer Taste ausführen. Wenn die Hardware die Standby-Funktion unterstützt, geht der PC nach Drücken der Taste in den Standby-Modus. Bei längerem Drücken der Taste fährt der PC nicht herunter. Dies ist nur über die Standby-Taste möglich. Siehe Mit "In Standby-Modus schalten" belegen – Seite 77.

Zusatztaste mit Funktion "In Standby-Modus schalten" belegen

Voraussetzung: Die Registerkarte **Zusatztasten** ist geöffnet.

1. Wählen Sie die Taste, die Sie belegen möchten.

   Die Taste ist markiert.

2. Wählen Sie die Tastenkombination, mit der Sie die Funktion aufrufen möchten, in der Liste neben den Tastensymbolen. Beispiel: **Strg + Taste**.
3. Markieren Sie das Optionsfeld **freie Belegung (XPressList)**.

   Bereits vorhandene Belegungen erscheinen in der XPressList.

4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Neu ...**.

   Das Dialogfenster **Taste belegen** erscheint.

5. Wählen Sie in der Strukturansicht **Power Management**.

   Die Registerkarte **Einstellungen** erscheint.

6. Markieren Sie das Optionsfeld **In Standby-Modus schalten**.
7. Geben Sie im Eingabefeld **Benutzerhinweis** den Text ein, unter dem die Funktion in der XPressList erscheinen soll.
8. Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit **OK**.

   Das Dialogfenster **Taste belegen** wird geschlossen. Die Registerkarte **Zusatztasten** ist aktiv.

9. Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit **Übernehmen**.

   Die Belegung ist gespeichert. Wenn Sie die konfigurierte Taste drücken, geht der PC nach Klicken der Taste in den Standby-Modus oder die Funktion lässt sich über die XPressList wählen.

Registerkarte "Herunterfahren"

Sie können bei der Belegung die Registerkarte **Herunterfahren** öffnen. Dort sollten Sie nichts ändern. Änderungen auf dieser Registerkarte verändern die Einstellungen der Standby-Taste. Mit einer anderen Taste kann der PC nicht heruntergefahren werden.

Standby-Modus testen

Der Standby-Modus kann nur aktiviert werden, wenn Ihr PC diese Funktion unterstützt.

1. Wählen Sie **Start** > **Beenden**.

   Das Fenster **Windows herunterfahren** erscheint.

2. Wählen Sie in der Liste den Eintrag **Standby-Modus**.

3. Bestätigen Sie mit **OK**.

   Wenn der PC in den Standby-Modus geht, wird die Funktion vom PC unterstützt.

5.5.2 Mit Funktion "Benutzer abmelden" belegen

Sie können die Funktion **Benutzer abmelden** mit einer Taste aufrufen.

Voraussetzung: Die Registerkarte **Zusatztasten** ist geöffnet.

1. Wählen Sie die Tastenkombination, mit der Sie die Funktion aufrufen möchten, in der Liste neben den Tastensymbolen. Beispiel: **Strg + Taste**.
2. Wählen Sie die Taste, die Sie belegen möchten.

   Die Taste ist markiert.
3. Markieren Sie das Optionsfeld **freie Belegung (XPressList)**.

   Bereits vorhandene Belegungen erscheinen in der XPressList.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Neu ...**.

   Das Dialogfenster **Taste belegen** erscheint.
5. Wählen Sie in der Strukturansicht **Power Management**.

   Die Registerkarte **Einstellungen** erscheint.
6. Markieren Sie das Optionsfeld **Benutzer abmelden**.
7. Geben Sie im Eingabefeld **Benutzerhinweis** den Text ein, unter dem die Funktion in der XPressList erscheinen soll.
8. Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit **OK**.

   Das Dialogfenster **Taste belegen** wird geschlossen. Die Registerkarte **Zusatztasten** ist aktiv.
9. Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit **Übernehmen**.

   Die Belegung ist gespeichert. Wenn Sie die konfigurierte Taste drücken, erscheint ein Bestätigungsfenster oder die Funktion lässt sich über die XPressList wählen. Wenn Sie die Meldung bestätigen, werden Sie vom PC abgemeldet.

5.5.3 Mit Funktion "Dialog 'Windows beenden' aufrufen" belegen

Sie können den Dialog **Windows beenden** mit einer Taste aufrufen.

Voraussetzung: Die Registerkarte **Zusatztasten** ist geöffnet.

1. Wählen Sie die Tastenkombination, mit der Sie die Funktion aufrufen möchten, in der Liste neben den Tastensymbolen. Beispiel: **Strg + Taste**.
2. Wählen Sie die Taste, die Sie belegen möchten.

   Die Taste ist markiert.
3. Markieren Sie das Optionsfeld **freie Belegung (XPressList)**.

   Bereits vorhandene Belegungen erscheinen in der XPressList.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Neu ...**.

   Das Dialogfenster **Taste belegen** erscheint.
5. Wählen Sie in der Strukturansicht **Power Management**.

   Die Registerkarte **Einstellungen** erscheint.
6. Markieren Sie das Optionsfeld **Dialog "Windows beenden" aufrufen**.
7. Geben Sie im Eingabefeld **Benutzerhinweis** den Text ein, unter dem die Funktion in der XPressList erscheinen soll.
8. Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit **OK**.

   Das Dialogfenster **Taste belegen** wird geschlossen. Die Registerkarte **Zusatztasten** ist aktiv.
9. Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit **Übernehmen**.

   Die Belegung ist gespeichert. Wenn Sie die konfigurierte Taste drücken, erscheint ein Bestätigungsfenster oder die Funktion lässt sich über die XPressList wählen.

5.5.4 Mit Funktion "Bildschirmschoner aufrufen" belegen

Sie können den Bildschirmschoner mit einer Taste starten.

Voraussetzung: Die Registerkarte **Zusatztasten** ist geöffnet.

1. Wählen Sie die Tastenkombination, mit der Sie die Funktion aufrufen möchten, in der Liste neben den Tastensymbolen. Beispiel: **Strg + Taste**.
2. Wählen Sie die Taste, die Sie belegen möchten.

   Die Taste ist markiert.
3. Markieren Sie das Optionsfeld **freie Belegung (XPressList)**.

   Bereits vorhandene Belegungen erscheinen in der XPressList.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Neu ...**.

   Das Dialogfenster **Taste belegen** erscheint.
5. Wählen Sie in der Strukturansicht **Power Management**.

   Die Registerkarte **Einstellungen** erscheint.
6. Markieren Sie das Optionsfeld **Bildschirmschoner aufrufen**.
7. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Bildschirmschoner**.

   Das Dialogfenster **Eigenschaften von Anzeige** erscheint.
8. Wählen Sie einen Bildschirmschoner und bestätigen Sie mit **OK**.

   Das Dialogfenster **Eigenschaften von Anzeige** wird geschlossen. Ihre Eingaben für diesen Bereich sind gespeichert und werden auch aktiv, wenn Sie die Belegung der Taste hier abbrechen.
9. Geben Sie im Eingabefeld **Benutzerhinweis** den Text ein, unter dem die Funktion in der XPressList erscheinen soll.
10. Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit **OK**.

    Das Dialogfenster **Taste belegen** wird geschlossen. Die Registerkarte **Zusatztasten** ist aktiv.
11. Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit **Übernehmen**.

    Die Belegung ist gespeichert. Wenn Sie die konfigurierte Taste drücken, startet der Bildschirmschoner oder die Funktion lässt sich über die XPressList wählen.

5.6 Mit Systemfunktion belegen

Sie können eine Systemfunktion mit einer Taste aufrufen. Beispiel: Alle Anwendungsfenster minimieren.

Voraussetzung: Die Registerkarte **Zusatztasten** ist geöffnet.

1. Wählen Sie die Tastenkombination, mit der Sie die Funktion aufrufen möchten, in der Liste neben den Tastensymbolen. Beispiel: **Strg + Taste**.
2. Wählen Sie die Taste, die Sie belegen möchten.

   Die Taste ist markiert.
3. Markieren Sie das Optionsfeld **freie Belegung (XPressList)**.

   Bereits vorhandene Belegungen erscheinen in der XPressList.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Neu ...**.

   Das Dialogfenster **Taste belegen** erscheint.
5. Wählen Sie in der Strukturansicht unter **Systemfunktionen** die Funktion aus, mit der Sie die Taste belegen möchten.

   Die Registerkarte **Einstellungen** erscheint.
6. Geben Sie im Eingabefeld **Benutzerhinweis** den Text ein, unter dem die Funktion in der XPressList erscheinen soll.
7. Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit **OK**.

   Das Dialogfenster **Taste belegen** wird geschlossen. Die Registerkarte **Zusatztasten** ist aktiv.
8. Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit **Übernehmen**.

   Die Belegung ist gespeichert. Wenn Sie die konfigurierte Taste drücken, wird die Funktion ausgeführt oder die Funktion lässt sich über die XPressList wählen.

5.7 Mit Tastenmakro belegen

Sie können ein Tastenmakro mit einer Taste aufrufen. Dabei wird jeder Tastendruck gespeichert, den Sie während der Aufzeichnung drücken. Beispiel: **Strg** + **c**.

Anmerkung

- Es werden nur Tastendrücke aufgezeichnet, also keine Mausaktionen.
- Die Tastenkombination **Strg** + **Alt** + **Entf** kann nicht aufgezeichnet werden.

Navigieren mit Tastenmakro

Sie können mit dem Tastenmakro auch navigieren und Dateien, Ordner oder Programme öffnen. Dies führt jedoch nur dann zum Ziel, wenn Sie sich beim Ausführen des Makros an der Stelle befinden, an der Sie es aufgenommen haben. Deshalb ist diese Vorgehensweise nicht zu empfehlen. Benutzen Sie stattdessen die direkte Belegung der Taste.

Voraussetzung: Die Registerkarte **Zusatztasten** ist geöffnet.

1. Wählen Sie die Tastenkombination, mit der Sie die Funktion aufrufen möchten, in der Liste neben den Tastensymbolen. Beispiel: **Strg + Taste**.
2. Wählen Sie die Taste, die Sie belegen möchten.

   Die Taste ist markiert.
3. Markieren Sie das Optionsfeld **freie Belegung (XPressList)**.

   Bereits vorhandene Belegungen erscheinen in der XPressList.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Neu ...**.

   Das Dialogfenster **Taste belegen** erscheint.
5. Wählen Sie in der Strukturansicht **Tastenmakro**.

   Die Registerkarte **Einstellungen** erscheint.
6. Geben Sie ggf. im Eingabefeld **Standard-Wartezeit in Millisekunden zwischen den Zeichen bei der Wiedergabe** einen Wert ein. Mit diesem Wert legen Sie fest, mit welcher Geschwindigkeit die Tastenzeichen beim Aufruf des Makros wiedergegeben werden.
7. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Aufzeichnung starten**.

   Das Dialogfenster **Cherry Makro Rekorder** erscheint mit folgenden Schaltflächen: **0.1**, **0.5** und **2.0** für zusätzliche Pausen in Sekunden bei der Wiedergabe. Diese Pausen werden zur Standard-Wartezeit der jeweiligen

Taste addiert. ■ beendet die Aufzeichnung. ❚❚ unterbricht die Aufzeichnung. ▶ setzt die Aufzeichnung fort. ⇕ öffnet den Makro Rekorder, in dem Sie Ihre Eingaben verfolgen können. ☐ öffnet das Tastaturfeld des Makro Rekorders. Hier kontrollieren Sie Ihre Eingaben und können diese zusätzlich über eine virtuelle Tastatur am Bildschirm eingeben. Hier können Sie auch Tasten, Hex-Codes und Tastenverzögerungen eingeben.

8. Drücken Sie die Tasten, die Sie aufzeichnen möchten.
9. Beenden Sie die Aufzeichnung mit der Schaltfläche ■.

   Der Cherry Makro Rekorder wird geschlossen. Das Dialogfenster **Taste belegen** erscheint.

10. Geben Sie im Eingabefeld **Benutzerhinweis** den Text ein, unter dem die Funktion in der XPressList erscheinen soll.
11. Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit **OK**.

    Das Dialogfenster **Taste belegen** wird geschlossen. Die Registerkarte **Zusatztasten** ist aktiv.

12. Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit **Übernehmen**.

    Die Belegung ist gespeichert. Wenn Sie die konfigurierte Taste drücken, wird das Tastenmakro ausgeführt oder die Funktion lässt sich über die XPressList wählen.

5.8 Textmakro

Als Textmakro stehen Ihnen folgende Funktionen zur Verfügung:

- Mit Textmakro belegen – Seite 61
- Mit Währungssymbol belegen – Seite 62
- Mit Dezimaltrennzeichen belegen – Seite 63

5.8.1 Mit Textmakro belegen

Sie können ein Textmakro mit einer Taste aufrufen. Beispiel: "Sehr geehrte Damen und Herren".

Voraussetzung: Die Registerkarte **Zusatztasten** ist geöffnet.

1. Wählen Sie die Tastenkombination, mit der Sie die Funktion aufrufen möchten, in der Liste neben den Tastensymbolen. Beispiel: **Strg + Taste**.
2. Wählen Sie die Taste, die Sie belegen möchten.

   Die Taste ist markiert.
3. Markieren Sie das Optionsfeld **freie Belegung (XPressList)**.

   Bereits vorhandene Belegungen erscheinen in der XPressList.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Neu ...**.

   Das Dialogfenster **Taste belegen** erscheint.
5. Wählen Sie in der Strukturansicht **Textmakro** > **Textmakro**.

   Die Registerkarte **Einstellungen** erscheint.
6. Geben Sie im Eingabefeld **Text** den Text ein, der beim Drücken der Taste erscheinen soll.
7. Geben Sie im Eingabefeld **Benutzerhinweis** den Text ein, unter dem die Funktion in der XPressList erscheinen soll.
8. Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit **OK**.

   Das Dialogfenster **Taste belegen** wird geschlossen. Die Registerkarte **Zusatztasten** ist aktiv.
9. Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit **Übernehmen**.

   Die Belegung ist gespeichert. Wenn Sie die konfigurierte Taste drücken, wird das Textmakro ausgeführt oder die Funktion lässt sich über die XPressList wählen.

5.8.2 Mit Währungssymbol belegen

Sie können ein Währungssymbol mit einer Taste aufrufen. Beispiel: $.

Voraussetzung: Die Registerkarte **Zusatztasten** ist geöffnet.

1. Wählen Sie die Tastenkombination, mit der Sie die Funktion aufrufen möchten, in der Liste neben den Tastensymbolen. Beispiel: **Strg + Taste**.
2. Wählen Sie die Taste, die Sie belegen möchten.

   Die Taste ist markiert.
3. Markieren Sie das Optionsfeld **freie Belegung (XPressList)**.

   Bereits vorhandene Belegungen erscheinen in der XPressList.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Neu ...**.

   Das Dialogfenster **Taste belegen** erscheint.
5. Wählen Sie in der Strukturansicht **Textmakro** > **Währungssymbol**.

   Die Registerkarte **Einstellungen** erscheint.
6. Wählen Sie im Eingabefeld **Währungssymbol auswählen bzw. eingeben** das Währungssymbol aus oder geben das Zeichen ein, das beim Drücken der Taste erscheinen soll.
7. Geben Sie im Eingabefeld **Benutzerhinweis** den Text ein, unter dem die Funktion in der XPressList erscheinen soll.
8. Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit **OK**.

   Das Dialogfenster **Taste belegen** wird geschlossen. Die Registerkarte **Zusatztasten** ist aktiv.
9. Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit **Übernehmen**.

   Die Belegung ist gespeichert. Wenn Sie die konfigurierte Taste drücken, wird das Währungssymbol ausgegeben oder die Funktion lässt sich über die XPressList wählen.

5.8.3 Mit Dezimaltrennzeichen belegen

Sie können einen Punkt oder ein Komma mit einer Taste aufrufen. Dies ist nicht nur bei der Komma-/Punkt-Taste des Nummernblocks möglich.

Voraussetzung: Die Registerkarte **Zusatztasten** ist geöffnet.

1. Wählen Sie die Tastenkombination, mit der Sie die Funktion aufrufen möchten, in der Liste neben den Tastensymbolen. Beispiel: **Strg + Taste**.
2. Wählen Sie die Taste, die Sie belegen möchten.

   Die Taste ist markiert.
3. Markieren Sie das Optionsfeld **freie Belegung (XPressList)**.

   Bereits vorhandene Belegungen erscheinen in der XPressList.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Neu ...**.

   Das Dialogfenster **Taste belegen** erscheint.
5. Wählen Sie in der Strukturansicht **Textmakro** > **Dezimaltrennzeichen**.

   Die Registerkarte **Einstellungen** erscheint.
6. Wählen Sie Komma oder Punkt aus.
7. Geben Sie im Eingabefeld **Benutzerhinweis** den Text ein, unter dem die Funktion in der XPressList erscheinen soll.
8. Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit **OK**.

   Das Dialogfenster **Taste belegen** wird geschlossen. Die Registerkarte **Zusatztasten** ist aktiv.
9. Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit **Übernehmen**.

   Die Belegung ist gespeichert. Wenn Sie die konfigurierte Taste drücken, wird das Dezimaltrennzeichen ausgegeben oder die Funktion lässt sich über die XPressList wählen.

5.9 Mit Mausfunktion belegen

Sie können eine Mausfunktion mit einer Taste aufrufen. Beispiel: Doppelklick linke Maustaste.

Voraussetzung: Die Registerkarte **Zusatztasten** ist geöffnet.

1. Wählen Sie die Tastenkombination, mit der Sie die Funktion aufrufen möchten, in der Liste neben den Tastensymbolen. Beispiel: **Strg + Taste**.
2. Wählen Sie die Taste, die Sie belegen möchten.

   Die Taste ist markiert.
3. Markieren Sie das Optionsfeld **freie Belegung (XPressList)**.

   Bereits vorhandene Belegungen erscheinen in der XPressList.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Neu ...**.

   Das Dialogfenster **Taste belegen** erscheint.
5. Wählen Sie in der Strukturansicht unter **Mausemulation** die Funktion aus, mit der Sie die Taste belegen möchten.

   Die Registerkarte **Einstellungen** erscheint.
6. Geben Sie im Eingabefeld **Benutzerhinweis** den Text ein, unter dem die Funktion in der XPressList erscheinen soll.
7. Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit **OK**.

   Das Dialogfenster **Taste belegen** wird geschlossen. Die Registerkarte **Zusatztasten** ist aktiv.
8. Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit **Übernehmen**.

   Die Belegung ist gespeichert. Wenn Sie die konfigurierte Taste drücken, wird die Funktion ausgeführt oder die Funktion lässt sich über die XPressList wählen.

5.10 Freie Belegung ändern

Sie können die freie Belegung einer Taste ändern.

Voraussetzung: Die Registerkarte **Zusatztasten** ist geöffnet.

1. Wählen Sie die Tastenkombination, deren Belegung Sie ändern möchten, in der Liste neben den Tastensymbolen. Beispiel: **Strg + Taste**.
2. Wählen Sie die Taste, deren Belegung Sie ändern möchten.

   Die Taste ist markiert.
3. Markieren Sie das Optionsfeld **freie Belegung (XPressList)**.

   Bereits vorhandene Belegungen erscheinen in der XPressList.
4. Markieren Sie die Belegung, die Sie ändern möchten in der XPressList.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Bearbeiten ...**.

   Das Dialogfenster **Taste belegen** erscheint.
6. Ändern Sie die Daten.
7. Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit **OK**.

   Das Dialogfenster **Taste belegen** wird geschlossen. Die Registerkarte **Zusatztasten** ist aktiv.
8. Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit **Übernehmen**.

   Die Belegung ist gespeichert. Wenn Sie die konfigurierte Taste drücken, wird die neue Funktion ausgeführt oder die Funktion lässt sich über die XPressList wählen.

5.11 Belegung drucken

Sie können die freie Belegung der Tasten ausdrucken.

Voraussetzung: Die Registerkarte **Zusatztasten** ist geöffnet.

1. Wählen Sie ggf. die Tastatur, deren Belegung Sie drucken möchten, in der Liste Gerät. Beispiel: **CyMotion Master Solar**.
2. Klicken Sie auf das Druckersymbol .

   Die Tastenbelegung wird gedruckt.

6 "KeyM@n" an Ihre Bedürfnisse anpassen

Hier erfahren Sie, wie Sie die vorhandenen Einstellungen in **KeyM@n** ändern:

- "KeyM@n"-Taste feststellen/lösen – Seite 66
- Grundfunktion einer Taste wiederherstellen – Seite 67
- "KeyM@n"-Symbol in Task-Leiste anzeigen – Seite 67
- Benutzerhinweis anzeigen – Seite 68
- Benutzerhinweis einer Belegung ändern – Seite 68
- Freie Belegung (XPressList) ändern – Seite 70
- Lokale Laufwerke nach unterstützten Programmen durchsuchen – Seite 76
- Sprache der Benutzeroberfläche wählen – Seite 77
- "KeyM@n"-Grundfunktion der Standby-Taste ändern – Seite 77
- "KeyM@n"-Grundfunktion der @-Taste ändern – Seite 82
- Rechte Windows-Taste mit @ belegen – Seite 82

6.1 "KeyM@n"-Taste feststellen/lösen

Ähnlich der Umschalt-Taste für die Groß- und Kleinschreibung an einer gewöhnlichen Tastatur, lässt sich auch die **KeyM@n**-Taste feststellen/lösen.

Bei Tastaturen, die links von der Leertaste, zwischen der Strg-Taste und der Windows-Taste, eine Taste mit dem **KeyM@n**-Symbol ( ) haben:

➤ Drücken Sie gleichzeitig die **KeyM@n**-Taste und die Feststell-Taste der Umschalt-Taste.

Die **KeyM@n**-Taste ist festgestellt/gelöst. Sie erkennen den Status am senkrechten Balken in des Statussymbols in der Taskleiste. Siehe Statussymbol für Feststellfunktionen in der Taskleiste – Seite 23.

Bei Tastaturen, die rechts neben der Alt Gr-Taste eine Taste mit dem Windows-Symbol ( ) oder dem **KeyM@n**-Symbol ( ) haben:

➤ Siehe Registerkarte "Zusatztasten" – Seite 26.

6.2 Grundfunktion einer Taste wiederherstellen

Sie können die Windows-Grundfunktion oder die **KeyM@n**-Grundfunktion wiederherstellen.

In der Windows-Grundfunktion werden die Eingaben von der Software **KeyM@n** nicht bearbeitet und direkt an das System weitergegeben. Die Funktion hängt dabei von der Windows-Version ab.

Voraussetzung: Die Registerkarte **Zusatztasten** ist geöffnet.

1. Wählen Sie die Tastenkombination, bei der Sie die Grundfunktion wiederherstellen möchten, in der Liste neben den Tastensymbolen. Beispiel: **Strg + Taste**.
2. Wählen Sie die Taste, deren Grundfunktion Sie wiederherstellen möchten.

   Die Taste ist markiert.
3. Markieren Sie das Optionsfeld **Grundfunktion KeyM@n** oder **Grundfunktion Windows**.

   Die vorhandene Belegung erscheint im Feld **Benutzerhinweis**.
4. Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit **Übernehmen**.

   Die Einstellung ist gespeichert. Wenn Sie die konfigurierte Taste drücken, wird die entsprechende Grundfunktion ausgeführt.

6.3 "KeyM@n"-Symbol in Task-Leiste anzeigen

Sie können das **KeyM@n**-Symbol in die Task-Leiste einfügen.

Voraussetzung: Die Registerkarte **KeyM@n** ist geöffnet.

1. Aktivieren Sie das Kontrollfeld **Symbol in der Task-Leiste anzeigen**.
2. Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit **Übernehmen**.

   Die Einstellung ist gespeichert. Das **KeyM@n**-Symbol erscheint in der Task-Leiste.

6.4 Benutzerhinweis anzeigen

Sie können beim Drücken einer Taste den Benutzerhinweis mit der Belegung anzeigen lassen.

Voraussetzung: Die Registerkarte **KeyM@n** ist geöffnet.

1. Aktivieren Sie das Kontrollfeld **Benutzerhinweis anzeigen**.
2. Geben Sie im Eingabefeld **Anzeigedauer** ein, wie lange der Benutzerhinweis erscheinen soll.
3. Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit **Übernehmen**.

   Die Einstellung ist gespeichert. Beim Klicken einer belegten Taste erscheint der Benutzerhinweis. Wenn die Taste mehrfach belegt ist, erscheint die XPressList.

6.5 Benutzerhinweis einer Belegung ändern

Sie können den Benutzerhinweis einer Windows-Grundfunktion, **KeyM@n**-Grundfunktion oder freien Belegung ändern.

Siehe:

- Benutzerhinweis einer Grundfunktion ändern – Seite 68
- Benutzerhinweis einer freien Belegung ändern – Seite 69

6.5.1 Benutzerhinweis einer Grundfunktion ändern

Voraussetzung: Die Registerkarte **Zusatztasten** ist geöffnet.

1. Wählen Sie die Tastenkombination, bei der Sie den Benutzerhinweis ändern möchten, in der Liste neben den Tastensymbolen. Beispiel: **Strg + Taste**.
2. Wählen Sie die Taste, deren Benutzerhinweis Sie ändern möchten.

   Die Taste ist markiert.
3. Markieren Sie das Optionsfeld **Grundfunktion KeyM@n** oder **Grundfunktion Windows**.

   Der vorhandene Benutzerhinweis erscheint im Feld **Benutzerhinweis**.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Einstellungen der Taste**.

   Das Dialogfenster **Taste belegen** erscheint.
5. Geben Sie im Eingabefeld **Benutzerhinweis** den neuen Hinweis ein.
6. Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit **OK**.

   Das Dialogfenster **Taste belegen** wird geschlossen. Die Registerkarte **Zusatztasten** ist aktiv.

7. Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit **Übernehmen**.

   Die Einstellung ist gespeichert. Beim Klicken einer belegten Taste erscheint der neue Benutzerhinweis.

6.5.2 Benutzerhinweis einer freien Belegung ändern

Voraussetzung: Die Registerkarte **Zusatztasten** ist geöffnet.

1. Wählen Sie die Tastenkombination, bei der Sie den Benutzerhinweis ändern möchten, in der Liste neben den Tastensymbolen. Beispiel: **Strg + Taste**.
2. Wählen Sie die Taste, deren Benutzerhinweis Sie ändern möchten.

   Die Taste ist markiert.
3. Markieren Sie das Optionsfeld **freie Belegung (XPressList)**.

   Die vorhandenen Belegungen erscheinen unter ihrem Benutzerhinweis in der XPressList.
4. Markieren Sie den Benutzerhinweis, den Sie ändern möchten.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Bearbeiten ...**.

   Das Dialogfenster **Taste belegen** erscheint.
6. Geben Sie im Eingabefeld **Benutzerhinweis** den neuen Hinweis ein.
7. Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit **OK**.

   Das Dialogfenster **Taste belegen** wird geschlossen. Die Registerkarte **Zusatztasten** ist aktiv.
8. Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit **Übernehmen**.

   Die Einstellung ist gespeichert. Beim Klicken einer belegten Taste erscheint der neue Benutzerhinweis.

6.6 Freie Belegung (XPressList) ändern

Sie können Einträge der XPressList ändern:

- Löschen der freien Belegung einer Taste – Seite 70
- Deaktivieren der freien Belegung einer Taste – Seite 71
- Aktivieren der freien Belegung einer Taste – Seite 72
- Sortieren der freien Belegung einer Taste – Seite 73
- Freie Belegung einer Taste einer anderen Taste zuweisen – Seite 73
- Benutzerhinweis einer XPressList zuweisen – Seite 75

6.6.1 Löschen der freien Belegung einer Taste

Sie können einzelne Belegungen einer Taste löschen.

Voraussetzung: Die Registerkarte **Zusatztasten** ist geöffnet.

1. Wählen Sie die Tastenkombination, mit der die Funktion aufgerufen wird, in der Liste neben den Tastensymbolen. Beispiel: **Strg + Taste**.
2. Wählen Sie die Taste, mit der die Funktion aufgerufen wird.

   Die Taste ist markiert.
3. Markieren Sie das Optionsfeld **freie Belegung (XPressList)**.

   Die vorhandenen Belegungen erscheinen unter ihrem Benutzerhinweis in der XPressList.
4. Markieren Sie den Benutzerhinweis der Funktion, die Sie löschen möchten.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Löschen**.

   Der Benutzerhinweis ist in der XPressList gelöscht.
6. Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit **Übernehmen**.

   Die Belegung ist gelöscht. Wenn Sie die konfigurierte Taste drücken, wird die Funktion nicht mehr ausgeführt und erscheint nicht mehr in der XPressList.

6.6.2 Deaktivieren der freien Belegung einer Taste

Sie können die Belegung einer Taste deaktivieren.

Voraussetzung: Die Registerkarte **Zusatztasten** ist geöffnet.

1. Wählen Sie die Tastenkombination, mit der die Funktion aufgerufen wird, in der Liste neben den Tastensymbolen. Beispiel: **Strg + Taste**.
2. Wählen Sie die Taste, mit der die Funktion aufgerufen wird.

   Die Taste ist markiert.
3. Markieren Sie das Optionsfeld **freie Belegung (XPressList)**.

   Die vorhandenen Belegungen erscheinen unter ihrem Benutzerhinweis in der XPressList.
4. Deaktivieren Sie das Kontrollfeld des Benutzerhinweises der Funktion, die Sie deaktivieren möchten.

   Das Häkchen wird ausgeblendet.

Tipp

Wenn Sie alle Funktionen deaktivieren möchten, drücken Sie in der XPressList die rechte Maustaste. Sie gelangen in ein Kontextmenü, in dem Sie den Menübefehl **Alle deaktivieren** ausführen können.

5. Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit **Übernehmen**.

   Die Belegung ist deaktiviert. Wenn Sie die konfigurierte Taste drücken, wird die Funktion nicht mehr ausgeführt und erscheint nicht mehr in der XPressList.

6.6.3 Aktivieren der freien Belegung einer Taste

Sie können die deaktivierte Belegung einer Taste wieder aktivieren.

Voraussetzung: Die Registerkarte **Zusatztasten** ist geöffnet.

1. Wählen Sie die Tastenkombination, mit der die Funktion aufgerufen wurde, in der Liste neben den Tastensymbolen. Beispiel: **Strg + Taste**.
2. Wählen Sie die Taste, mit der die Funktion aufgerufen wurde.

   Die Taste ist markiert.
3. Markieren Sie das Optionsfeld **freie Belegung (XPressList)**.

   Die vorhandenen Belegungen erscheinen unter ihrem Benutzerhinweis in der XPressList. Bei deaktivierten Belegungen ist das Kontrollfeld leer.
4. Aktivieren Sie das Kontrollfeld des Benutzerhinweises der Funktion, die Sie wieder aktivieren möchten.

   Das Häkchen wird eingeblendet.

Tipp

Wenn Sie alle Funktionen wieder aktivieren möchten, drücken Sie in der XPressList die rechte Maustaste. Sie gelangen in ein Kontextmenü, in dem Sie den Menübefehl **Alle aktivieren** ausführen können.

5. Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit **Übernehmen**.

   Die Belegung ist wieder aktiviert. Wenn Sie die konfigurierte Taste drücken, wird die Funktion ausgeführt oder erscheint in der XPressList.

6.6.4 Sortieren der freien Belegung einer Taste

Sie können die Reihenfolge, in der die Belegungen einer Taste in der XPressList erscheinen, sortieren.

Voraussetzung: Die Registerkarte **Zusatztasten** ist geöffnet.

1. Wählen Sie die Tastenkombination, mit der die Funktion aufgerufen wurde, in der Liste neben den Tastensymbolen. Beispiel: **Strg + Taste**.
2. Wählen Sie die Taste, mit der die Funktion aufgerufen wurde.

   Die Taste ist markiert.
3. Markieren Sie das Optionsfeld **freie Belegung (XPressList)**.

   Die vorhandenen Belegungen erscheinen unter ihrem Benutzerhinweis in der XPressList.
4. Aktivieren Sie den Benutzerhinweis der Funktion, die Sie verschieben möchten.
5. Klicken Sie auf die Pfeile rechts neben der XPressList, um den markierten Benutzerhinweis zu verschieben.

   Der markierte Benutzerhinweis rückt bei jedem Klick eine Position weiter in Pfeilrichtung.
6. Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit **Übernehmen**.

   Die Einstellung ist gespeichert. Wenn Sie die konfigurierte Taste drücken, erscheint die XPressList in der neuen Reihenfolge.

6.6.5 Freie Belegung einer Taste einer anderen Taste zuweisen

Sie können die Belegung einer Taste auf eine andere Taste übertragen oder kopieren.

Voraussetzung: Die Registerkarte **Zusatztasten** ist geöffnet.

1. Wählen Sie die Tastenkombination, mit der die Funktion aufgerufen wird, in der Liste neben den Tastensymbolen. Beispiel: **Strg + Taste**.
2. Wählen Sie die Taste, mit der die Funktion aufgerufen wird.

   Die Taste ist markiert.
3. Markieren Sie das Optionsfeld **freie Belegung (XPressList)**.

   Die vorhandenen Belegungen erscheinen unter ihrem Benutzerhinweis in der XPressList.
4. Markieren Sie den Benutzerhinweis der Funktion, die Sie einer anderen Taste zuweisen möchten.

5. Drücken Sie innerhalb der XPressList die rechte Maustaste.

   Das Kontextmenü erscheint mit den Menübefehlen **Kopieren** und **Ausschneiden**.

6. Wenn Sie die Funktion von der Taste entfernen möchten, um eine andere Taste damit zu belegen, wählen Sie **Ausschneiden**.

   oder

   Wenn beide Tasten mit der Funktion belegt sein sollten, wählen Sie **Kopieren**.

   Das Kontextmenü verschwindet.

7. Wählen Sie die Taste, die Sie mit der Funktion belegen möchten.

   Die Taste ist markiert.

8. Wählen Sie die Tastenkombination, mit der die Funktion aufgerufen werden soll, in der Liste neben den Tastensymbolen. Beispiel: **Strg + Taste**.

9. Markieren Sie das Optionsfeld **freie Belegung (XPressList)**.

   Ggf. erscheinen vorhandene Belegungen unter ihrem Benutzerhinweis in der XPressList.

10. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die XPressList.

    Das Kontextmenü erscheint.

11. Wählen Sie **Einfügen**.

    Der Benutzerhinweis der Funktion erscheint in der XPressList.

12. Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit **Übernehmen**.

    Die Belegung ist gespeichert. Wenn Sie die konfigurierte Taste drücken, wird die Funktion ausgeführt oder lässt sich über die XPressList wählen.

6.6.6 Benutzerhinweis einer XPressList zuweisen

Sie können einer XPressList einen Benutzerhinweis vergeben oder diesen ändern. Die XPressList heißt dann **XPressList - Benutzerhinweis**.

Voraussetzung: Die Registerkarte **Zusatztasten** ist geöffnet.

1. Wählen Sie die Tastenkombination, mit der die XPressList aufgerufen wird, in der Liste neben den Tastensymbolen. Beispiel: **Strg + Taste**.
2. Wählen Sie die Taste, mit der die XPressList aufgerufen wird.

   Die Taste ist markiert.
3. Markieren Sie das Optionsfeld der Funktionalität mit der die XPressList verbunden ist. Beispiel: **freie Belegung (XPressList)**.

   Ggf. erscheint der Name der XPressList im Feld **Benutzerhinweis**.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Benutzerhinweis ändern...**.

   Das Dialogfenster **Taste belegen** erscheint.
5. Geben Sie im Eingabefeld **Benutzerhinweis** den neuen Hinweis ein.
6. Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit **OK**.

   Das Dialogfenster **Taste belegen** wird geschlossen. Die Registerkarte **Zusatztasten** ist aktiv.
7. Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit **Übernehmen**.

   Die Einstellung ist gespeichert. Beim Klicken einer belegten Taste erscheint der neue Benutzerhinweis in der Kopfzeile der XPressList.

6.7 Lokale Laufwerke nach unterstützten Programmen durchsuchen

Sie können mit **KeyM@n** die unterstützten Internet-Browser, E-Mail-Programme oder Multimedia-Programme auf Ihrem PC suchen. Mit den gefundenen Programmen können Sie die XPressLists der Browser-Taste ( ), E-Mail-Taste (@ oder) und Multimedia-Taste (oder media) belegen.

Anmerkung

Das Suchprogramm sucht nur nach unterstützten Programmen:

- Internet-Browser, die Sie mit den Zusatztasten bedienen können – Seite 12
- E-Mail-Programme, die Sie mit den Zusatztasten starten können – Seite 12
- Multimedia-Programme, die Sie mit den Zusatztasten bedienen können – Seite 14

Voraussetzung: Die Registerkarte **KeyM@n** ist geöffnet.

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Nach Programmen suchen**.

   Das Dialogfenster **Kategorien auswählen** erscheint mit den Kategorien **EMail Anwendungen suchen**, **Multimedia Anwendungen suchen** und **Internet Browser suchen**.

   Alle Suchkategorien sind aktiviert.

2. Deaktivieren Sie ggf. mit Klick auf das Kontrollfeld die Kategorien, nach denen Sie nicht suchen möchten.
3. Starten Sie die Suche mit **OK**.

   Nach der Suche erscheint das Dialogfenster **Folgende Programme wurden gefunden**.

   In einer Liste erscheinen die gefundenen Programme mit aktiviertem Kontrollfeld.

4. Deaktivieren Sie die Programme, die Sie nicht mit der Taste starten wollen.
5. Um die Tasten mit dem gewählten Programm/den gewählten Programmen zu belegen, klicken Sie auf **Übernehmen**.

   Die gewählten Programme werden in den XPressLists der Tasten , @ oder und oder media gespeichert. Sie können die Programme mit der Taste starten.

6.8 Sprache der Benutzeroberfläche wählen

Sie können die Sprache der Benutzeroberfläche wählen.

Voraussetzung: Die Registerkarte **KeyM@n** ist geöffnet.

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Sprache wählen**.

   Das Dialogfenster **Please select Language** erscheint.

2. Wählen Sie die Sprache der **KeyM@n**-Oberfläche.

3. Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit **OK**.

   Das Dialogfenster **Please select Language** wird geschlossen. Die Registerkarte **KeyM@n** ist aktiv. Die **KeyM@n**-Oberfläche zeigt die gewählte Sprache.

4. Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit **Übernehmen**.

   Die gewählte Sprache ist für die **KeyM@n**-Oberfläche gespeichert.

6.9 "KeyM@n"-Grundfunktion der Standby-Taste ändern

Sie können folgende **KeyM@n**-Grundfunktion der Standby-Taste ändern:

- Mit "In Standby-Modus schalten" belegen – Seite 77
- Mit "Benutzer abmelden" belegen – Seite 79
- Mit "Dialog 'Windows beenden' aufrufen" belegen – Seite 80
- Mit "Bildschirmschoner aufrufen" belegen – Seite 81

6.9.1 Mit "In Standby-Modus schalten" belegen

Sie können die Funktion **In Standby-Modus schalten** mit der Standby-Taste aufrufen. Wenn die Hardware die Standby-Funktion unterstützt, geht der PC nach Drücken der Taste in den Standby-Modus. Bei längerem Drücken der Taste fährt der PC herunter. Wenn die Hardware dies unterstützt, schaltet er nach dem Herunterfahren aus.

Voraussetzung: Die Registerkarte **Zusatztasten** ist geöffnet.

1. Wählen Sie die Standby-Taste.

   Die Taste ist markiert.

2. Markieren Sie das Optionsfeld **Grundfunktion KeyM@n**.

   Die vorhandene Belegung erscheint im Feld **Benutzerhinweis**.

3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Einstellungen der Taste**.

   Das Dialogfenster **Taste belegen** erscheint.

4. Wählen Sie in der Strukturansicht **Power Management**.

   Die Registerkarte **Einstellungen** erscheint.

5. Markieren Sie das Optionsfeld **In Standby-Modus schalten**.
6. Geben Sie im Eingabefeld **Benutzerhinweis** den Text ein, unter dem die Funktion in der XPressList erscheinen soll.
7. Wählen Sie die Registerkarte **Herunterfahren**.
8. Geben Sie im Eingabefeld **Wartezeit "Computer herunterfahren" mit gedrückter Taste** ein, wie lange Sie die Taste gedrückt halten müssen, damit der PC herunterfährt.
9. Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit **OK**.

   Das Dialogfenster **Taste belegen** wird geschlossen. Die Registerkarte **Zusatztasten** ist aktiv.

10. Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit **Übernehmen**.

    Die Belegung ist gespeichert. Wenn Sie die Standby-Taste drücken, geht der PC nach Drücken der Taste in den Standby-Modus. Wenn Sie die Taste die eingestellte Zeit gedrückt halten, wird der PC heruntergefahren.

Anmerkung

Wenn Sie die Standby-Taste unbeabsichtigt gedrückt haben, können Sie den Befehl abbrechen. Dazu müssen Sie, während Sie die Taste gedrückt halten, zusätzlich die Esc-Taste drücken.

Standby-Modus testen

Der Standby-Modus kann nur aktiviert werden, wenn Ihr PC diese Funktion unterstützt.

1. Wählen Sie **Start** > **Beenden**.

   Das Fenster **Windows herunterfahren** erscheint.

2. Wählen Sie in der Liste den Eintrag **Standby-Modus**.
3. Bestätigen Sie mit **OK**.

   Wenn der PC in den Standby-Modus geht, wird die Funktion vom PC unterstützt.

6.9.2 Mit "Benutzer abmelden" belegen

Sie können die Funktion **Benutzer abmelden** mit der Standby-Taste aufrufen.

Voraussetzung: Die Registerkarte **Zusatztasten** ist geöffnet.

1. Wählen Sie die Standby-Taste.

   Die Taste ist markiert.

2. Markieren Sie das Optionsfeld **Grundfunktion KeyM@n**.

   Die vorhandene Belegung erscheint im Feld **Benutzerhinweis**.

3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Einstellungen der Taste**.

   Das Dialogfenster **Taste belegen** erscheint.

4. Wählen Sie in der Strukturansicht **Power Management**.

   Die Registerkarte **Einstellungen** erscheint.

5. Markieren Sie das Optionsfeld **Benutzer abmelden**.

6. Geben Sie im Eingabefeld **Benutzerhinweis** den Text ein, unter dem die Funktion in der XPressList erscheinen soll.

7. Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit **OK**.

   Das Dialogfenster **Taste belegen** wird geschlossen. Die Registerkarte **Zusatztasten** ist aktiv.

8. Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit **Übernehmen**.

   Die Belegung ist gespeichert. Wenn Sie die Standby-Taste drücken, erscheint ein Bestätigungsfenster. Wenn Sie die Meldung bestätigen, werden Sie vom PC abgemeldet.

6.9.3 Mit "Dialog 'Windows beenden' aufrufen" belegen

Sie können den Dialog **Windows beenden** mit der Standby-Taste aufrufen.

Voraussetzung: Die Registerkarte **Zusatztasten** ist geöffnet.

1. Wählen Sie die Standby-Taste.

   Die Taste ist markiert.

2. Markieren Sie das Optionsfeld **Grundfunktion KeyM@n**.

   Die vorhandene Belegung erscheint im Feld **Benutzerhinweis**.

3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Einstellungen der Taste**.

   Das Dialogfenster **Taste belegen** erscheint.

4. Wählen Sie in der Strukturansicht **Power Management**.

   Die Registerkarte **Einstellungen** erscheint.

5. Markieren Sie das Optionsfeld **Dialog "Windows beenden" aufrufen**.

6. Geben Sie im Eingabefeld **Benutzerhinweis** den Text ein, unter dem die Funktion in der XPressList erscheinen soll.

7. Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit **OK**.

   Das Dialogfenster **Taste belegen** wird geschlossen. Die Registerkarte **Zusatztasten** ist aktiv.

8. Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit **Übernehmen**.

   Die Belegung ist gespeichert. Wenn Sie die Standby-Taste drücken, erscheint ein Bestätigungsfenster.

6.9.4 Mit "Bildschirmschoner aufrufen" belegen

Sie können den Bildschirmschoner mit der Standby-Taste aufrufen.

Voraussetzung: Die Registerkarte **Zusatztasten** ist geöffnet.

1. Wählen Sie die Standby-Taste.

   Die Taste ist markiert.

2. Markieren Sie das Optionsfeld **Grundfunktion KeyM@n**.

   Die vorhandene Belegung erscheint im Fenster **Benutzerhinweis**.

3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Einstellungen der Taste**.

   Das Dialogfenster **Taste belegen** erscheint.

4. Wählen Sie in der Strukturansicht **Power Management**.

   Die Registerkarte **Einstellungen** erscheint.

5. Markieren Sie das Optionsfeld **Bildschirmschoner aufrufen**.

6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Bildschirmschoner**.

   Das Dialogfenster **Eigenschaften von Anzeige** erscheint.

7. Wählen Sie einen Bildschirmschoner und bestätigen Sie mit **OK**.

   Das Dialogfenster **Eigenschaften von Anzeige** wird geschlossen. Ihre Eingaben für diesen Bereich sind gespeichert und werden auch aktiv, wenn Sie die Belegung der Standby-Taste hier abbrechen.

8. Geben Sie im Eingabefeld **Benutzerhinweis** den Text ein, unter dem die Funktion in der XPressList erscheinen soll.

9. Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit **OK**.

   Das Dialogfenster **Taste belegen** wird geschlossen. Die Registerkarte **Zusatztasten** ist aktiv.

10. Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit **Übernehmen**.

    Die Belegung ist gespeichert. Wenn Sie die Standby-Taste drücken, startet der Bildschirmschoner.

6.10 "KeyM@n"-Grundfunktion der @-Taste ändern

Die bei einigen Tastaturen mit dem @-Symbol beschriftete rechte Windows-Taste gibt in der **KeyM@n**-Grundfunktion das @-Zeichen aus. Sie können die Taste so konfigurieren, dass Sie sich wie die rechte Windows-Taste in der Windows-Grundfunktion verhält. Siehe Registerkarte "Zusatztasten" – Seite 26.

Voraussetzung: Die Registerkarte **Zusatztasten** ist geöffnet.

➤ Aktivieren/Deaktivieren Sie das Kontrollfeld **@-Taste mit rechter Windows-Taste belegen**.

Bei aktiviertem Kontrollfeld: Die @-Taste verhält sich wie die rechte Windows-Taste in der Windows-Grundfunktion. Bei deaktiviertem Kontrollfeld: **KeyM@n** gibt das @-Zeichen aus.

6.11 Rechte Windows-Taste mit @ belegen

Bei Tastaturen, die eine mit dem Windows-Symbol beschriftete rechte Windows-Taste haben, können Sie die Taste so konfigurieren, dass Sie das @-Zeichen ausgibt. Siehe Registerkarte "Zusatztasten" – Seite 26.

Voraussetzung: Die Registerkarte **Zusatztasten** ist geöffnet.

➤ Aktivieren/Deaktivieren Sie das Kontrollfeld **Rechte Windows-Taste mit @ belegen**.

Bei aktiviertem Kontrollfeld: **KeyM@n** gibt das @-Zeichen aus. Bei deaktiviertem Kontrollfeld: Die Windows-Taste verhält sich wie die rechte Windows-Taste in der Windows-Grundfunktion.

7 Programm "KeyPort"

Mit dem Programm **KeyPort** können Sie Konfigurationsdateien (*.csf) von **KeyM@n** laden (importieren), speichern (exportieren) und drucken. Damit haben Sie die Möglichkeit, Ihre individuelle Tastenkonfiguration anderen Nutzern zur Verfügung zu stellen oder unterschiedliche Konfigurationen zu nutzen.

- Benutzeroberfläche von "KeyPort" – Seite 83
- Komplette Konfigurationsdatei der Tastatur/Maus exportieren – Seite 84
- Komplette Konfigurationsdatei der Tastatur/Maus importieren – Seite 85
- Einzelne Belegungen zwischen Konfigurationsdateien austauschen – Seite 86

7.1 Benutzeroberfläche von "KeyPort"

Hier erhalten Sie einen Überblick über die Dialogfenster des **KeyPort**:

- "KeyPort" – Seite 83
- "Gerät auswählen" – Seite 83
- "KeyPort – Erweitert" – Seite 83

7.1.1 "KeyPort"

Im Dialogfenster **KeyPort** wählen Sie, wie Sie eine Konfigurationsdatei bearbeiten möchten. Siehe Programm "KeyPort" – Seite 83.

7.1.2 "Gerät auswählen"

Im Dialogfenster **Gerät auswählen** wählen Sie das Gerät, dessen Belegung Sie importieren oder exportieren möchten. Siehe Programm "KeyPort" – Seite 83.

7.1.3 "KeyPort – Erweitert"

Im Dialogfenster **KeyPort – Erweitert** tauschen Sie einzelne Belegungen zwischen Ihrer Konfigurationsdatei und einer anderen *.csf-Datei aus. Sie können einzelne Belegungen in eine *.csf-Datei exportieren. Siehe Einzelne Belegungen zwischen Konfigurationsdateien austauschen – Seite 86.

7.2 Komplette Konfigurationsdatei der Tastatur/Maus exportieren

Sie können die komplette Konfigurationsdatei mit allen Einstellungen, die Sie im **KeyM@n** für Ihr Gerät vorgenommen haben, in eine Datei exportieren. Damit steht die Konfiguration anderen Nutzern zur Verfügung. Ihre Konfiguration kann auf anderen Arbeitsplätzen installiert werden.

1. Klicken Sie in der Task-Leiste auf die Windows-Schaltfläche **Start**.

   Das Menü **Programme** erscheint.

2. Wählen Sie den Eintrag **Cherry Keyboard Manager**.

   Die Programmgruppe **Cherry Keyboard Manager** ist geöffnet.

3. Wählen Sie den Eintrag **KeyPort**.

   Das Fenster **KeyPort** erscheint mit den Schaltflächen **Belegung exportieren**, **Belegung importieren** und **Erweitert**.

4. Klicken Sie die Schaltfläche **Belegung exportieren**.

   Das Fenster **Gerät auswählen** erscheint.

5. Wählen Sie das Gerät, dessen Belegung Sie exportieren möchten.
6. Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit **OK**.

   Das Fenster **Datei speichern unter** erscheint.

7. Geben Sie einen Dateinamen und einen Ort für die Datei ein.
8. Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit **Speichern**.

   Die Konfiguration des gewählten Geräts ist als *.csf-Datei gespeichert.

7.3 Komplette Konfigurationsdatei der Tastatur/Maus importieren

Sie können die kompletten Einstellungen Ihrer Tastatur aus einer *.csf-Datei übernehmen.

1. Klicken Sie in der Task-Leiste auf die Windows-Schaltfläche **Start**.

   Das Menü **Programme** erscheint.

2. Wählen Sie den Eintrag **Cherry Keyboard Manager**.

   Die Programmgruppe **Cherry Keyboard Manager** ist geöffnet.

3. Wählen Sie den Eintrag **KeyPort**.

   Das Fenster **KeyPort** erscheint mit den Schaltflächen **Belegung exportieren**, **Belegung importieren** und **Erweitert**.

4. Klicken Sie die Schaltfläche **Belegung importieren**.

   Das Fenster **Gerät auswählen** erscheint.

5. Wählen Sie das Gerät, dessen Belegung Sie importieren möchten.
6. Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit **OK**.

   Das Fenster **Öffnen** erscheint.

7. Geben Sie einen Dateinamen und den Pfad der Datei ein oder navigieren Sie zu der Datei.
8. Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit **Öffnen**.

   Die Konfiguration des gewählten Geräts ist importiert. Das von Ihnen gewählte Gerät hat die in der *.csf-Datei konfigurierten Funktionen.

7.4 Einzelne Belegungen zwischen Konfigurationsdateien austauschen

Sie können einzelne Belegungen zwischen Ihrer Konfigurationsdatei und einer anderen *.csf-Datei austauschen. Sie können einzelne Belegungen in eine *.csf-Datei exportieren.

1. Klicken Sie in der Task-Leiste auf die Windows-Schaltfläche **Start**.

   Das Menü **Programme** erscheint.

2. Wählen Sie den Eintrag **Cherry Keyboard Manager**.

   Die Programmgruppe **Cherry Keyboard Manager** ist geöffnet.

3. Wählen Sie den Eintrag **KeyPort**.

   Das Fenster **KeyPort** erscheint mit den Schaltflächen **Belegung exportieren**, **Belegung importieren** und **Erweitert**.

4. Klicken Sie die Schaltfläche **Erweitert**.

   Das Fenster **KeyPort** erscheint mit den Gruppen **Ihre aktuelle Belegung** und **Datei**.

5. Wählen Sie das Gerät, dessen Belegung Sie exportieren möchten.
6. Wenn Sie eine neue *.csf-Datei anlegen möchten, klicken Sie die Schaltfläche **Neu**.

   oder

   Wenn Sie eine bestehende *.csf-Datei bearbeiten möchten, klicken Sie auf die Schaltfläche **Öffnen** und öffnen die Datei.

7. Aus den Menübäumen können Sie Belegungen auswählen und mit Kopieren und Einfügen oder Drag & Drop von einem Fenster in das andere ziehen. Dadurch ist es möglich, die Dateien zu bearbeiten.
8. Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit **OK**.

   Die aktualisierten *.csf-Dateien sind gespeichert.

8 FAQs

Hier erhalten Sie Lösungsvorschläge auf Probleme und Antworten auf Fragen, die oft an das Cherry Support Team gestellt werden:

- "KeyM@n" funktioniert nicht – Seite 87
- Welche Betriebssysteme werden unterstützt? – Seite 88
- Welche Multimedia-Programme werden unterstützt? – Seite 88
- Sprache des Installationspakets wird nicht unterstützt – Seite 88
- Faxnachrichten werden nicht mehr angezeigt – Seite 88
- "KeyM@n" erkennt nur eine Standard-Tastatur – Seite 89
- PS/2-Maus funktioniert nicht – Seite 90
- Scrollrad der CyMotion-Maus funktioniert nicht – Seite 90

8.1 "KeyM@n" funktioniert nicht

Wenn die Software **KeyM@n** nach der Installation nicht funktioniert, kann dies daran liegen, dass Sie nicht die aktuelle Version verwenden.

Lösung:

1. Informieren Sie sich, ob im Downloadbereich eine neue Version des **KeyM@n** zur Verfügung steht: **http://support.cherry.de**
2. Laden Sie die neue Version aus dem Internet.
3. Deinstallieren Sie die alte Version, bei der die Probleme auftraten.
4. Installieren Sie die neue Version.

Wenn die Software **KeyM@n** nach der Installation nicht funktioniert, kann dies daran liegen, dass auf dem PC bereits ein Treiber oder Software für eine Tastatur installiert war. Dies kann auch eine ältere Version des **KeyM@n** sein.

Lösung:

1. Deinstallieren Sie den **KeyM@n**.
2. Deinstallieren Sie bereits vorhandene Treiber oder Software für Tastaturen. Zur Deinstallation gelangen Sie i. d. R. über das **Windows-Startmenü/Einstellungen/Systemsteuerung/Software**.
3. Installieren Sie den **KeyM@n** noch einmal.

8.2 Welche Betriebssysteme werden unterstützt?

Die Software **KeyM@n** unterstützt folgende Betriebssysteme:

- Windows XP
- Windows ME
- Windows 2000
- Windows 98
- Windows NT 4.0 ab Service Pack 6

Wenn Sie den **KeyM@n** unter Windows 95 installieren möchten, müssen Sie den **KeyM@n** in der Version 1.7 installieren. Diese erhalten Sie im Downloadbereich unter: **http://support.cherry.de**

8.3 Welche Multimedia-Programme werden unterstützt?

Siehe Multimedia-Programme, die Sie mit den Zusatztasten bedienen können – Seite 14.

8.4 Sprache des Installationspakets wird nicht unterstützt

Die Fehlermeldung: **Die Sprache dieses Installationspakets wird von Ihrem System nicht unterstützt** erscheint, wenn auf Ihrem PC bereits eine ältere Version des **KeyM@n** installiert war.

Lösung:

1. Deinstallieren Sie die alte Version des **KeyM@n**. Zur Deinstallation gelangen Sie i. d. R. über das **Windows-Startmenü/Einstellungen/ Systemsteuerung/Software/Cherry Keyboard Manager**.
2. Installieren Sie die aktuelle Version des **KeyM@n**.

8.5 Faxnachrichten werden nicht mehr angezeigt

Nach der Installation des **KeyM@n 2.0** werden im Faxclient von Windows XP (Service Pack 1) keine Faxnachrichten angezeigt. Nach der Deinstallation des **KeyM@n** funktioniert wieder alles korrekt.

Microsoft bietet eine Lösung unter: **http://support.microsoft.com/ default.aspx?scid=kb;de;322011**

8.6 "KeyM@n" erkennt nur eine Standard-Tastatur

Der PS/2-Stecker der Tastatur ist nicht direkt am PC angeschlossen, sondern über eine weitere Hardware-Komponente (Beispiel: elektronischer KVM-Umschalter, Chipkarten-Leser).

Lösung:

1. Stellen Sie eine Support-Anfrage mit einer kurzen Fehlerbeschreibung an: **http://support.cherry.de** und fordern Sie die Datei **ShowKeys.exe** an.

   Das Support-Team sendet Ihnen die Datei **ShowKeys.exe**.

2. Speichern Sie die Datei **ShowKeys.exe** im Installationsverzeichnis (i. d. R. **C:\Programme\cherry\keyman**).
3. Schalten Sie den PC aus.
4. Schließen Sie die Tastatur direkt am PC an.
5. Starten Sie den PC erneut.
6. Beenden Sie die Software **KeyM@n** manuell über das **Windows-Startmenü/Programme/Cherry Keyboard Manager/Keyboard Manager beenden**.
7. Doppelklicken Sie im Installationsverzeichnis (i. d. R. **C:\Programme\cherry\keyman**) die Datei **ShowKeys.exe**.

   Das Programm **ShowKeys** liefert Ihnen zwei numerische Werte (Value1 und Value2).

8. Stellen Sie eine Support-Anfrage mit den beiden Werten und einer kurzen Fehlerbeschreibung an: **http://support.cherry.de**

   Das Support-Team erstellt Ihnen eine Registry-Datei, nach deren Einbindung der **KeyM@n** in vollem Umfang funktioniert.

8.7 PS/2-Maus funktioniert nicht

Unter Windows98/ME sind am System eine USB-Maus und eine PS/2-Maus angeschlossen. Nach dem Start des PCs funktioniert die PS/2-Maus nicht mehr.

Wenn während des Startvorgangs zwei Mäuse angeschlossen sind (jeweils eine am USB- und eine am PS/2-Anschluss), wird von den Betriebssystemen Windows 98/ME nur die USB-Maus aktiviert, d. h. die PS/2-Maus funktioniert nicht.

Lösung:

1. Schalten Sie den PC aus.
2. Stellen Sie sicher, dass nur eine Maus angeschlossen ist (entweder die USB- oder die PS/2-Maus).
3. Starten Sie den PC erneut.

   Die angeschlossene Maus funktioniert.

8.8 Scrollrad der CyMotion-Maus funktioniert nicht

Das Scrollrad der CyMotion-Maus funktioniert nicht unter Windows NT 4.0, Service Pack 6.

Lösung:

1. Setzen Sie in der **Registry** im Zweig **HKEY_LOCAL-MACHINE\SYSTEM\CurrentControlSet\Services\i8042prt\parameters** den Wert von **EnableWheelDetection** auf **2**.
2. Starten Sie den PC erneut.